

### Nichtamtlicher Teil.

#### Verein der Buchhändler zu Leipzig.

##### Ordentliche Hauptversammlung

am Montag den 28. Januar, nachmittags 6 Uhr, im Deutschen Buchhändlerhause.

##### Tagesordnung:

- 1) Vortrag des Geschäftsberichtes aus dem Vereinsjahre 1894.
- 2) Vortrag, bezw. Beratung und Genehmigung der Rechnung von 1894 und der Haushaltspläne für 1895.
- 3) Wahl von einem Vorstandsmitgliede an Stelle des scheidenden Herrn K. F. Koehler. (Nach § 25 der Satzungen ist Herr K. F. Koehler sofort wieder wählbar. — Im Amte verbleiben als Vorstandsmitglieder: die Herren G. Credner, D. Harrassowitz, Dr. D. von Hase, Dr. C. Lampe, A. Rost und F. Wagner und als Stellvertreter: die Herren Alfred Adermann, Dr. A. Dürr, R. Voigtländer und A. Voerster.)
- 4) Wahl von drei Vereinsmitgliedern in den Rechnungsausschuß (§ 31 Ziffer 1 der Satzungen).
- 5) Wahl von sechs Vereinsmitgliedern in den Ausschuß für die Bestellanstalt (§ 34 Ziffer 2 der Satzungen).
- 6) Antrag des Vorstandes: Die Hauptversammlung wolle erklären, daß im Verfolg von § 12, Absatz 8 der Satzungen die für Leipzig giltigen Verkaufsbestimmungen
  - 1) des Vereins Leipziger Sortiments- und Antiquariats-Buchhändler vom November 1890 und
  - 2) des Vereins der Deutschen Musikalienhändler in Leipzig vom 6. Mai 1890für die Mitglieder des Vereins der Buchhändler zu Leipzig verbindlich seien, und wolle den Ausschuß für Durchführung der Verkaufsnormen in Ergänzung des Hauptversammlungsbeschlusses vom 21. Januar 1889 ermächtigen, diese Bestimmungen seiner Thätigkeit mit zu Grunde zu legen.

Der Vorsigende, Herr Dr. von Hase, eröffnete die Hauptversammlung mit der Begrüßung der erschienenen Mitglieder. Er stellte die scheidungsgemäß erfolgte Einberufung fest und forderte zur Abgabe etwa noch nicht abgegebener Stimmzettel für die Wahlen in den Vorstand und die Ausschüsse auf. Nach Schluß der Stimmzettelausgabe ernannte er Herrn Dr. Dürr zum Stimmzähler mit der Aufforderung, sich aus der Versammlung zwei Genossen zur Unterstützung bei diesem Amte zu wählen. In die Tagesordnung eintretend, begann er mit der Verlesung des nachfolgenden

##### Geschäftsbericht

über das verfllossene Vereinsjahr 1894:

Verehrte Herren Kollegen!

Die Anstalten des Vereins, nützliche, wenn auch nicht in der Weise des Börsenblattes werbende Einrichtungen, bilden selbstverständlich den Kern der Vereinsthätigkeit. Als verständlich eingerichtete Betriebe arbeiten sie geräuschlos, und es gilt nur dafür zu sorgen, daß die Technik dieser Betriebe stets weiter ausgebildet werde und daß ihre weitere Ausgestaltung der Entwicklung des Leipziger Buchhandels nach Besonderheit und Ausdehnung zum mindesten folge.

Die Börse, die den regelmäßigen wöchentlichen Abrechnungen der Vereinsmitglieder dient, ist die einzige Vereinsveranstaltung, die nicht einem Ausschusse anvertraut ist, sondern

Zweihundsechzigster Jahrgang.

der der Aufsicht eines monatlich wechselnden Vorstandsmitgliedes untersteht. Auch dieses glaubt im allgemeinen keine Veranlassung zu haben, sich mit dem sich glatt abwickelnden Gange der Dinge zu beschäftigen. Die Thatsache, daß durch Privatinitiative einzelner Mitglieder vor einigen Jahren die auch in diesem Jahre etwas vorwärts geschrittene Einrichtung der Abrechnung über die Barpakete zu den schon bisher üblichen Börsen-Zahlungen hinzugekommen ist, läßt es aber doch wünschenswert erscheinen, daß innerhalb des Rahmens der Satzungen und der Börsenordnung eine gewisse stetige Beobachtung und Beachtung dieser entwicklungsfähigen Anstalt gesichert werde. Zu dem Zwecke hat der Vorstand beschlossen, die ständigen persönlichen Teilnehmer an den Abrechnungen zu bitten, daß sie unter sich einen Börsenältesten bezeichnen, der die Liste der Teilnehmer führt und geeignete Vorschläge für Durchführung und Weiterentwicklung der Börsenabrechnungen macht; ebenso gedenkt er künftig die Börsenvorsteher jedes Jahr wenigstens einmal zu einer Börsensitzung zusammenzurufen, an der der Börsenälteste teilzunehmen ersucht wird, sowie unbeschadet der laufenden Geschäfte durch die jeweiligen Börsenvorsteher ein Vorstandsmitglied mit der ständigen Wahrnehmung der dauernden Interessen der Börse zu beauftragen.

Die Bestellanstalt, die vom Vorstande mit Hinzuziehung von sechs durch die Hauptversammlung gewählten Mitgliedern verwaltet wird, hat ihre auch in diesem Jahre gewachsene Aufgabe gewissenhaft erledigt. Der große Umfang, den die Benutzung dieser Vereinsanstalt durch das Anwachsen der sogenannten Mitglieder zweiter Klasse gewonnen hat, machte es nötig, diesen Teilnehmern gegenüber, die als Nichtmitglieder nicht unter den Satzungen des Vereins stehen, die Zwecke des Vereins dadurch zu sichern, daß der Vorstand vom Beginn des Jahres 1895 an diesen Mitgliedern 2. Klasse die Benutzung nur unter jederzeit statthaftem Widerruf gestattet. Der Vorstand hat, um eine gewisse Stetigkeit in der Behandlung der Geschäfte zu erzielen, das für den Dezember zum Bestellanstalt-Vorsteher zu berufende Vorstandsmitglied mit der Wahrnehmung der dauernden Interessen der Anstalt, Jahresbericht und Zusammenstellung der ergangenen grundsätzlichen Entscheidungen betraut.

In Betreff der Lehranstalt, — so berichtet der Vorsigende des Schulausschusses Herr Hermann Credner —,

»kann auf den zu Ostern erscheinenden Bericht über das einundvierzigste und zweiundvierzigste Schuljahr verwiesen werden. Die Zahl der Schüler betrug 139. In das Lehrerkollegium ist Herr Dr. Mäder neu eingetreten. Die Disziplin ließ nichts zu wünschen übrig. Die Schüler wissen, daß ihnen durch die Lehranstalt eine wertvolle Bereicherung ihres Wissens gewährt wird, und befeizigen sich eines guten Verhaltens.«

Eines Mannes muß jedoch an dieser Stelle schon heute gedacht werden, eines unvergessenen und unvergeßlichen Lehrers dieser Schule. Der im Herbst dieses Jahres verstorbene Ge-

Lehrte Professor Dr. Rudolf Hildebrand hat zu den ersten Lehrern der am 2. Januar 1853 gegründeten »Lehranstalt für Buchhandlungs-Lehrlinge« gehört und in den Jahren 1853—1860 die deutschen Sprachstunden in einer Weise erteilt, die für den Geist der jungen Schule von Bedeutung war.

Ebenso mag hier der Wunsch ausgesprochen werden, daß die Herren Vereinsmitglieder, jedenfalls aber die, von denen Lehrlinge der Anstalt angehören, den Entlassungsfeierlichkeiten beiwohnen mögen. Sie werden sich an den Worten des hochverehrten Direktors der öffentlichen Buchhändler-Lehranstalt, Dr. Willem Smitt, erbauen und den sittlichen Geist, den er unter unsern jungen Zöglingen weckt, segnen.

Der Vergleichsausschuß ist auch in diesem Jahre wieder nicht in Thätigkeit gesetzt worden. Es ist das nicht als ein gutes Zeichen anzusehen, denn ohne Streit um Mein und Dein geht es auch unter uns buchhändlerischen Berufsgenossen nicht ab. Es wäre besser, statt zu gerichtlichem Austrag zu schreiten, der dann doch zumeist die Zuziehung von Kollegen als Sachverständigen vor Gericht nötig macht, die Streitfragen der wohlwollenden ausgleichenden Thätigkeit eines dem Vorstande entstammenden Ausschusses vorzulegen. Hierdurch würde nicht allein verstörender Unfriede vermieden, sondern es wäre in der Thätigkeit des Vereinsausschusses zugleich der Boden gegeben für eine Klarlegung und verständige Weiterbildung von Rechtsgewöhnheiten. Ein derartiger Ausschuß, der zu wirklicher Bethätigung käme, wäre dann wohl in der Lage, selbständig weitere Anregungen im Verein zu geben zu grundsätzlicher Verwertung gewonnener Ergebnisse für den Ausbau des Buchhändlerrechtes. Die selbständige Anregung zur grundsätzlichen Regelung strittiger Gebiete seitens des Vergleichsausschusses würde der Vorstand mit Freuden begrüßen. Ein derartiges Gebiet ist das Verhältnis der sich selbständig weiterentwickelnden buchhändlerischen Rechtsgebräuche zu denen der Buchdrucker. Die vielfach bei unsern Vereinsmitgliedern stattfindende Personalunion des Handels- und Druckbetriebes würde eine Verständigung über dieses wichtige Gebiet zunächst innerhalb der Leipziger Verhältnisse aussichtsvoll erscheinen lassen. Die Thatsache, daß die Verlegervereine sich grundsätzlich in der Hauptsache auf die Kreditverhältnisse zwischen Verleger und Sortimentshändler beschränken, weist dem Vereine der Buchhändler diese Aufgabe zu.

Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, daß der Vorstand die Anstellung eines weiteren buchhändlerischen Sachverständigen beim Königl. Landgericht hier in Anregung gebracht und auf Wunsch inzwischen zur Ausführung gebrachte Vorschläge unterbreitet hat. Abgesehen von dem auf Grund des Urhebergesetzes vom 11. Juni 1870 eingesetzten Sachverständigenvereine, für dessen litterarische Abteilung kürzlich unser Mitglied Herr Emanuel Reinicke verpflichtet worden ist, sind nunmehr für den Buchhandel vereidigt beim Amtsgericht unsere Vereinsmitglieder Rudolf Winkler und Theodor Hilgenberg, für antiquarische Druckschriften Richard Wolde- mar Francke, beim Landgericht für Gegenstände des Buchhandels Rudolf Winkler und Robert Voigtländer.

Der Rechnungsausschuß wird bei Beratung der Rechnung von 1894 selbst über das Ergebnis seiner Thätigkeit berichten.

Den Bericht über die Thätigkeit des Ausschusses für Durchführung der Verkaufsnormen im Jahre 1894 hat der Vorsitzende Herr Dr. Alphons Dürr wie folgt erstattet:

»Der Ausschuß hat vier vom Vorstande des Börsenvereins ihm zur Voruntersuchung überwiesene Fälle zu behandeln gehabt, von denen indessen nur ein einziger dem Börsenverein zur Anstellung des weiteren Verfahrens überwiesen werden mußte. In einem anderen Falle ist die Untersuchung zur Zeit noch nicht ab-

geschlossen. Die Zusammensetzung des Ausschusses erfuhr Veränderungen durch den Tod des Herrn Hugo Koehler, an dessen Stelle Herr Rudolf Brockhaus jr., sowie durch das wegen seiner Wahl zum ordentlichen Mitglied des Vorstandes erfolgte Ausscheiden des Herrn Otto Harrassowitz, an dessen Stelle Herr Alfred Adermann gewählt wurde.«

Ein besonderer Punkt der Tagesordnung bringt den Antrag des Vorstandes, durch dessen Annahme der Ausschuß ermächtigt werden würde, für seine Beurteilung von in Leipzig begangenen ihm vom Vorstande vorgelegten Schleudersfällen die hierorts seit 1890 geltenden Verkaufsbestimmungen des Vereins Leipziger Sortiments- und Antiquariatsbuchhändler, wie des Vereins der deutschen Musikalienhändler in Leipzig zu Grunde zu legen.

Folgender Bericht des Ausschusses für die Bearbeitung des Schulbücherverzeichnisses ist dem Vorstande erstattet worden.

»Auch im Vorjahre hat die Thätigkeit des Ausschusses sich in denselben Bahnen bewegt, wie in den früheren Jahren.

»Anfang Februar erbat sich der Vorsitzende von den Direktoren der hiesigen Schulen das Verzeichnis der im neuen Schuljahre zur Verwendung gelangenden Schulbücher, sowohl der obligatorischen wie der fakultativen, welchem Gesuche leider nicht allenthalben entsprochen wurde. Währenddessen beschäftigten sich die übrigen Mitglieder des Ausschusses damit, die Preise im 1893er Schulbücher-Verzeichnis auf Grund eingeforderter Angaben der betr. Verleger zu prüfen. Wo sich Abweichungen ergaben, wurde darüber wie über die Preise neuer eingeführter Bücher in einer gegen Anfang März v. J. im Buchhändlerhause abgehaltenen Sitzung Beschluß gefaßt und zugleich das neue Verzeichnis festgestellt. Die Schluß-Redaktion übernahm der Vorsitzende, der auch den Druck überwachte. Die Ausgabe des Verzeichnisses erfolgte am 15. März, nachdem der Vorsitzende des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, Herr Dr. Oskar von Hase, auf Grund eines ihm vorgelegten Exemplars im Bärstenabzuge die Genehmigung zur Veröffentlichung erteilt hatte.

»Zwei hiesige Schulen — die höhere Schule für Mädchen und die Realschule in der Nordstraße — gaben ihren Osterprogrammen ein Verzeichnis der eingeführten Schulbücher bei, das mit den Verkaufspreisen versehen ist. Bei der erstgenannten Schule hat der Vorsitzende des Schulbücherausschusses durch persönliche Rücksprache mit Herrn Direktor Wyhgram es erreicht, daß diese Preise mit denen, die der eben erwähnte Ausschuß festgesetzt hatte, übereinstimmen, während dasselbe bei der anderen Schule nicht alle Jahre möglich war. Waren doch wiederholt die Preise der Bücher durch die Schule niedriger angegeben worden, als sie von dem Ausschuß normiert waren, was natürlich zu Differenzen mit dem tausenden Publikum führte. Haben auch — wenn wir nicht irren — die Schulbücher-Preise im vorjährigen Osterprogramm jener Realschule richtig gelautet, so wird doch der diesjährige Schulbücherausschuß wohl daran thun, durch rechtzeitige Vermittelung des betr. Herrn Direktors dasselbe wieder zu erreichen zu suchen.«

Der Vorstand tritt den Vorschlägen des Ausschusses für seine weitere Thätigkeit bei; hier hat er sein Bedauern auszusprechen, daß der verdiente Vorsitzende des Ausschusses Herr Theodor Leibing infolge seines Ausscheidens aus der Geschäftsführung der Kopsberg'schen Buchhandlung von seinem Ehrenamte zurückgetreten ist.

Ueber den Handels- und Verkehrsausschuß berichtet sein Vorsitzender Herr Adolf Rost:

»Der Handels- und Verkehrs-Ausschuß konstituierte sich infolge eines Vorstandsbeschlusses am 19. Februar 1894. Zum Ziele seiner Thätigkeit war ihm bezeichnet worden, das wirtschaftliche und handelspolitische Gebiet für den Buchhandel als den Führer des Buchgewerbes im Auge zu behalten, Anregung in dieser Richtung zu geben und an einer Statistik des buchhändlerischen Verkehrs nach Möglichkeit mitzuarbeiten.

An dem Jahresberichte der Handelskammer beteiligten sich mehrere Glieder des Ausschusses durch Berichte über die ihnen beruflich zunächst liegenden Gebiete; außerdem wurde in wiederholten Sitzungen unter anderem behandelt: der Handelsvertrag mit Portugal; es wurde ein Gutachten über den Stand der Beziehungen zu Portugal ausgearbeitet und dem Vereinsvorstande überreicht, der es seinerseits dem Vorstande des Börsenvereins weitergab. — Es wurden Versuche angestellt, um für die Statistik der Ein- und Ausfuhr zuverlässigere Daten zu gewinnen, während allerdings über die Feststellung der Ausfuhr sichere Daten erwarten zu können bezweifelt wurde. — Es wurde ferner die Frage des Postbezuges von Zeitschriften eingehend besprochen, doch blieb es zweifelhaft, ob die Vereinsmitglieder ein so wesentliches Interesse daran haben würden, daß sich eine Anfrage bei den Verlegern von Zeitschriften verlohnen würde.

Die neuen Gesezentrwürfe über den Gewerbebetrieb im Umherziehen und über die Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs wurden eingehend besprochen und eine weitere Stellungnahme dazu dem Vorstand anheimgegeben.

Die italienische Regierung hat mit Columbien einen Handelsvertrag abgeschlossen, welcher am 10. November v. J. in Kraft getreten ist und dessen Inhalt wahrscheinlich demjenigen des am 13. Juli v. J. in Kraft getretenen deutsch-columbischen Handelsvertrages entspricht.

Durch den italienisch-columbischen Handelsvertrag ist jedoch in einem Anhang II in Rücksicht auf das wissenschaftliche litterarische und künstlerische Eigentum den Bürgern der beiden Staaten wechselseitig die gleiche Behandlung wie den Einheimischen zugesichert.

Es ist wünschenswert, daß diese in dem deutsch-columbischen Vertrag nicht enthaltene Vergünstigung seitens der deutschen Regierung auf Grund des Meistbegünstigungsrechts angestrebt werde.

Der Gedanke dieses Handels- und Verkehrsausschusses, wie er bei den Arbeiten der letzten Jahre für den Handelskammerbericht sich mehr und mehr als Bedürfnis herausgestellt hatte, bewährt sich sonach schon bald nach dem Beginn seiner Arbeit. Der im wesentlichen vom Vorsitzenden des Ausschusses abgefaßte letztjährige Jahresbericht für die Handelskammer enthält neben Weiterführung früherer Ausführungen wertvolle neue Anregungen. Bezüglich der vom Ausschusse zur Sprache gebrachten neuen Gesezentrwürfe, desgleichen der sogenannten Umsturzvorlage, beschloß der Vorstand, den Ausschuß selbst um Gutachten zu ersuchen, sei es in eigener Erstattung, sei es durch Aufforderung geeigneter Kräfte. Auf Grund dieser Gutachten gedachte der Vorstand sich sodann mit dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler in Verbindung zu setzen, um je nach Sachlage durch diesen oder in eigenem Vorgehen die Bedürfnisse des Buchhandels zur Geltung zu bringen. In ähnlicher Weise dachte er bezüglich des deutsch-columbischen Handelsvertrages sich zu regen, ebenso in

dringlicher Weise wegen eines Handelsvertrages mit Japan, falls sich die Zeitungsnachrichten (Post vom 22. Januar) bewähren, daß die Verhandlungen mit Japan wegen eines Handelsvertrages nunmehr eingeleitet seien.

Eine neue wichtige Angelegenheit legt die Kaiserl. Ober-Postdirektion soeben dem Vereine vor; auch dieses Schreiben unterbreitet der Vorstand zunächst dem Handels- und Verkehrsausschusse zur Erstattung eines Gutachtens. Das Schreiben lautet:

»Leipzig, 24. Januar 1895.

»Wie die Statistik der Reichs-Postverwaltung ergibt, wird von der Einrichtung der Postaufträge zu Bücherpostsendungen nicht nur ein geringer Gebrauch gemacht, sondern die Zahl dieser Sendungen ist auch im Rückgang begriffen. Im Jahre 1892 sind 4296 Postaufträge zu Bücherpostsendungen befördert worden, im Jahre 1893 hat sich die Zahl auf 3851 verringert. Die Erklärung für diese Erscheinung liegt zweifellos mit in dem Umstande, daß das seit 1890 eingeführte Nachnahme-Verfahren, welches im Jahre 1892 auch auf Drucksachen ausgedehnt worden ist, auf den gleichen Grundlagen wie das Postauftrags-Verfahren beruht und dabei doch in seinen Formen einfacher ist, als das Verfahren mit Postaufträgen zu Bücherpostsendungen.

Nach einer mir zugegangenen Verfügung des Reichs-Postamts ist in Frage gekommen, ob es sich vielleicht empfehlen möchte, die Einrichtung der Postaufträge zu Bücherpostsendungen ganz aufzuheben und dagegen, entsprechend den wiederholt aus Kreisen des Publikums geäußerten Wünschen, Nachnahmen auf Drucksachen im Gewicht von mehr als 250 g zuzulassen.

Eine solche Maßnahme würde jedoch, wie mit Wahrscheinlichkeit anzunehmen ist, eine größere Vermehrung der mit der Briefpost zu befördernden schwereren Drucksachensendungen — über das Verhältnis der wegfällenden Bücherpostsendungen mit Auftrag hinaus — zur Folge haben, auch den Betrieb in den Bahnposten, deren Raum schon jetzt beengt ist, erschweren.

Um die Vermehrung der schweren Drucksachen mit Nachnahme thunlichst eingeschränkt zu halten, würde sich das Mittel darbieten, das Meistgewicht derselben nicht bis zu 1 kg zu erhöhen, sondern auf eine Zwischenstufe, etwa 500 g, festzusetzen. Außerdem würde zur Erleichterung des Betriebs in den Bahnposten vorgeschrieben werden können, daß mit Nachnahme belastete Drucksachen im Gewicht von mehr als 250 g von der Beförderung mit der Briefpost in den Schnellzügen zc. auszuschließen seien und nur mit Personenzügen Beförderung erhalten dürften. Desgleichen wäre in Betracht zu ziehen, am Bestimmungsorte die Bestellung dieser Drucksachen durch die Paketbesteller bewirken zu lassen.

Das Porto für Drucksachen mit Nachnahme im Gewicht von über 250 g würde nach der gewöhnlichen Drucksachentaxe, wie dies jetzt auch bei den Bücherpostsendungen der Fall ist, zur Erhebung kommen.

Den geehrten Verein der Buchhändler gestatte ich mir von Vorstehendem mit dem Ersuchen ergebenst in Kenntnis zu setzen, die angeregten Fragen von seinem Standpunkte aus gefälligst einer Prüfung zu unterziehen und ein Gutachten hierüber mir bald mitteilen zu wollen.

»Der Kaiserliche Ober-Postdirector,  
Geheime Ober-Postrat.  
Walter.«

In unseren Verhältnissen zu anderen buchhändlerischen Vereinen steht selbstverständlich der Börsenverein der Deutschen Buchhändler in erster Reihe, weil wir als sein Organ innig mit ihm verwachsen sind. Wir erachten uns deshalb auch für verpflichtet, solche Angelegenheiten, für die der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zuständig ist, wie die Feststellung allgemein gültiger, geschäftlicher Bestimmungen im Verkehr der Buchhändler untereinander im Rahmen des Börsenvereins zu erledigen. Als Hausgenossen des Börsenvereins haben wir das Mietverhältnis in diesem Jahre erneut; hierbei ist die früher uns auferlegte in diesem Vertrage unnötige Bestimmung über die Bestellanstalt in Wegfall gekommen. Der Vorstand nimmt an, daß die ihm von der Hauptversammlung erteilte Ermächtigung, einen Wahlmann zu ernennen, der in Vertretung unseres Vereins an der Wahl von vier Vertretern in den Vereinsausschuß des Börsenvereins gemeinsam mit den Wahlmännern der übrigen Orts- und Kreisvereine teilnimmt, bis auf weiteres fort dauert, ebenso die Ermächtigung des Vorstandes auf Erfordern des Wahlausschusses des Börsenvereins Vorschläge für die Wahlen zur Ostermesse zu machen.

Der Centralverein für das gesamte Buchgewerbe, dessen Bestrebungen unser Verein seit Jahren werthätig unterstützt, hat in seiner zehnten Hauptversammlung einen Zukunftsplan entwickelt, nach dem das Druckgewerbe und seine Vereine im engen Anschluß an das deutsche Buchhändlerhaus eine feste Stätte finden soll. Der Vorstand steht diesen Plänen sympathisch gegenüber und erwartet, daß auch unser Verein sich gern dieser Angelegenheit annehmen werde, wie ja unsere Mitglieder jetzt schon durch stättliche Bücherspenden die Schätze des Buchgewerbemuseums zu bereichern pflegen. Zu den Vereinsvertretungen der einzelnen Gruppen unseres Standes, dem Verlegervereine, Kommissionärvereine, dem Verein Leipziger Sortiment- und Antiquariatsbuchhändler, deren Mitglieder ja wohl durchweg unserem Vereine angehören, haben wir in einem durchaus ungetrübten Verhältnisse gestanden, ohne daß jedoch bisher eine befruchtende Wechselwirkung stattgehabt hätte.

Die Schriftstellervereinigung »Association littéraire et artistique internationale«, die Ende September dieses Jahres zum ersten Male ihre Versammlung in Deutschland abhalten wird, hat für diese in Dresden stattfindende 18. Versammlung auch die Beteiligung des deutschen Buchhandels ins Auge gefaßt. Dieser Dresdner Kongreß, dessen Protektorat Seine Majestät der König Albert übernommen hat, wird unter Teilnahme von Vertretern der Reichsregierung wie der sächsischen Ministerien, sowie von auswärtigen Regierungsvertretern stattfinden. Da diese Vereinigung von vornherein sich große Verdienste um das Urheberrecht erworben hat, — ihr verdankt man das Zustandekommen des Berner Vertrages, — so nehmen wir an, daß Sie den Vorstand ermächtigen, einen im Urheberrecht wohl beschlagenen Vertreter zu den Verhandlungen zu senden. Vielleicht erfolgen noch rechtzeitig aus dem Vereinskreise Anregungen zu Gegenständen der Verhandlungen in Dresden zwecks Weiterbildung sowohl des nationalen wie des internationalen Urheberrechts.

Es ist geplant, daß die Teilnehmer am Kongreß von Dresden aus der Buchhändlerstadt Leipzig die Ehre eines Besuches erweisen werden. Der Centralverein für das gesamte Buchgewerbe hat für diesen Besuch die Veranstaltung einer buchgewerblichen Ausstellung in Aussicht gestellt. Wir dürfen wohl voraussetzen, daß Sie unter Zubilligung der notwendigen Mittel einverstanden sind, wenn unser Verein in Gemeinschaft mit dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler, dessen derzeitiger Vorsteher gleich Ihrem Vorsitzenden dem Komitee für den Kongreß beigetreten ist, die Mitglieder des Kongresses im Buchhändlerhause würdig empfängt, da bisher in allen

Städten dem Kongreß stets besondere Aufmerksamkeit erwiesen worden ist.

Aus dem Kreise unserer Vereinsmitglieder haben wir auch in diesem Jahre von kräftigem Aufstreben zu berichten. Zwei neue Buchhändlerbauten im neuen Buchhändlerviertel der Ostvorstadt, das Geschäftshaus der Firma Karl Franz Koehler zur Ausübung des Kommissionsgeschäftes und des Barfortiments, sowie das Anwesen von Gustav Frische, zum elektrischen Betrieb einer Großbuchbinderei errichtet, sind in ihrer Einheitlichkeit und Großartigkeit für die Weiterentwicklung unseres Buchhändlerplatzes bezeichnend.

Zum fünfzigjährigen Firmenjubiläum konnten wir am 1. Juli 1894 dem Hause Friedrich Brandstetter Glückwünsche aussprechen, zur hundertjährigen Jubelfeier am 18. September der Firma A. G. Liebeskind, am 2. Januar 1895 der Rein'schen Buchhandlung. Persönliche Jubeltage feierten zwei ehrwürdige Kollegen in voller Rüstigkeit: am 1. April 1894 Herr Hermann Haessel das sechzigjährige Berufsjubiläum, am 29. August 1894 Herr General-Konsul C. B. Lord den achtzigsten Geburtstag, beide noch im übersprudelnden Eifer jugendlichen Thatendranges.

Durch den Tod wurden uns entzogen:

12. Februar: Friedrich Ernst Wachsmuth, i/Ja. Friedr. Ernst Wachsmuth;  
 4. März: Rudolf Thomas, i/Ja. Theod. Thomas;  
 6. " Christ. August Eduard Peter, i/Ja. Ed. Peter's Verlag;  
 18. " Walter Wigand, i/Ja. Otto Wigand;  
 23. " Wilhelm Hermann Voigt, i/Ja. Heinr. Matthes u. Fr. Voigt's Buchh.;  
 29. April: Hugo Koehler, i/Ja. K. F. Koehler's Antiquarium;  
 8. Juli: Georg Heinrich Salomon Hirzel, i/Ja. S. Hirzel;  
 15. September: Professor Dr. Paul Albrecht, i/Ja. Paul Albrecht's Selbstverlag.

Eine Anzahl dieser Männer haben neben der hervorragenden eigenen Geschäftsthätigkeit sich um die öffentliche Vertretung des Buchhandels verdient gemacht, und es wird auch deshalb ihr Tod von unserem Vereine herzlich beklagt. In der Blüte ihrer Jahre wurden hinweggerafft Rudolf Thomas, der seit langen Jahren dem Ausschusse für die Bestellanstalt angehörte, und Hugo Koehler, eines der thätigsten Mitglieder des Ausschusses für Durchführung der Verkaufsnormen. Beiden wackeren und liebenswürdigen Männern habe ich in Ihrem Sinne am Sarge ein Lebewohl der Berufsgenossen nachgerufen. Fast mußte ein Wort des Trostes versagen, als Heinrich Hirzel, der gleich seinem unvergeßlichen Vater Mitglied des Sachverständigenvereins für das Urhebergesetz war, nach langem schweren Siechtum schied.

Wir erheben uns zum Andenken an alle diese heimgegangenen Kollegen. (Geschicht.)

Der Rollenfürher Herr Otto Harrassowitz wird zur Ergänzung dieses Berichtes seines Amtes walten.

Der von Herrn Harrassowitz verlesene Bericht lautet:

Aus verschiedenen Ursachen, teils wegen Aufgabe des Geschäfts, teils wegen Veränderung des Wohnorts, teils aus anderen Gründen, sind seit genanntem Termine weitere 13 Mitglieder ausgeschieden, und zwar die Herren:

Carl Bose, Oscar Klaus, Theod. Leibing, F. Lindig, Carl Franz Paul Moeser, Just. Friedr. Naumann, Gustav Nebel, Victor Ottmann, Carl Fr. Pfau, Carl Reizner, Albin Stein, Ernst Wiest und Frau Henriette Emilie Thiele.

Neu eingetreten sind 25 Mitglieder, und zwar die Herren: Joh. Aug. Friedr. Valentin Brieße, i. Ja. H. Ebbecke, Heinr. Hugo Carlsson, i. Ja. Dugo Carlsson.

H. Dallmeier, i. Fa. H. Dallmeier.  
 Herm. Dege, i. Fa. Hermann Dege.  
 Aug. Mich. Fix, i. Fa. H. Schlag Nachf.  
 Curt Ferd. von Funke, i. Fa. Heinrich Matthes.  
 Carl Alex. Grumpelt, i. Fa. Grumpelt & Böhm.  
 Rob. Alfred Gustav Hofmann, Bevollmächtigter von Otto Wigand.

Albert Langen, i. Fa. Albert Langen.  
 Eduard Edmund Peter, i. Fa. Ed. Peter's Verlag  
 K. Pflugmacher, i. Fa. K. Pflugmacher.  
 Adolf Robitschek, i. Fa. Adolf Robitschek.  
 Ludwig Arthur Kossberg, i. Fa. Kossberg'sche Hofbuchhandlung.  
 Gottwalt Schiller, Bevollmächtigter v. J. M. Gebhardt's Berl.  
 Joh. Aug. Gust. Schlemminger, i. Fa. Gust. Schlemminger.  
 Franz Curt Schuricht, i. Fa. Heinrich J. Naumann.  
 Georg Herm. Reinhold Schwarz, i. Fa. Hermann Schwarz.  
 Felix Simon, i. Fa. Felix Simon.  
 Friedr. Albin Solbrig, i. Fa. A. Solbrig.  
 Isaac Stein, i. Fa. Haasenstein & Vogler, Actien-Gesellschaft.  
 Dr. med. Albert Heinr. Paul Stolte, i. Fa. Dr. P. Stolte.  
 Carl Friedrich Tiefenbach, i. Fa. C. F. Tiefenbach.  
 Willy Friedr. Georg Werner, i. Fa. Willy Werner.  
 Heinrich Wien, i. Fa. Verlag d. Universal Index (Heinrich Wien.)  
 Friedr. Gust. Aug. Franz Zuckschwerdt, i. Fa. Zuckschwerdt & Woeschle.

Der Verein zählt zur Zeit 400 Mitglieder, welche 416 Firmen vertreten. — Außerdem ist 254 nicht dem Verein angehörenden Firmen die Benutzung der Bestellanstalt gegen jederzeitigen Widerruf gestattet.

Es wird bei dieser Gelegenheit ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß nach § 6 der Satzungen jedes Mitglied insbesondere die Verpflichtung hat »jede Aenderung in der Firma, sowie in der Person der Inhaber, Teilhaber oder verantwortlichen Leiter dem Vorstande zur Eintragung in die Rolle sofort anzuzeigen«. Es wird diese Verpflichtung leider sehr oft nicht beachtet und dadurch die ordentliche Führung der Rolle sehr erschwert, wenn nicht unmöglich gemacht. Es möge daher jedes Mitglied auch im eigenen Interesse darauf bedacht sein, die betreffenden Mitteilungen unverzüglich an den Vorstand gelangen zu lassen.

Der Geschäftsbericht, einschließlich des Berichtes des Rollensführes fand auf Befragen des Vorsitzenden die Genehmigung der Versammlung.

Ebenso genehmigte die Hauptversammlung im einzelnen und im ganzen den ihrer Befragung vorgelegten Rechnungsbericht des Schatzmeisters Herrn Kommerzienrat Franz Wagner (Punkt 2 der Tagesordnung), der nach dem Statut bereits früher dem Rechnungs-Ausschusse vorgelegen und dessen Genehmigung gefunden hatte. In gleicher Weise erfolgte auf Befragen der Versammlung die Genehmigung der Haushaltpläne für das Jahr 1895.

Aus den im Drucke vorliegenden Berichten heben wir die nachfolgenden Zahlen hervor:

Das Kassenkonto eröffnete am 1. Januar 1894 mit einem Barbestande von 1230 *M* 20 *S*; an Eintrittsgeldern wurden 330 *M*, an Jahresbeiträgen 3640 *M*, an Zinsen 2237 *M* 45 *S*, an Jahresbeiträgen von 295 Mitgliedern zum Bau des Buchhändlerhauses 5191 *M* vereinnahmt. Die hauptsächlichsten Ausgabeposten sind: Beitrag zum Bau des Buchhändlerhauses 5000 *M*, Beitrag zum Centralverein für das gesamte Buchgewerbe 2000 *M*, Beitrag zu den Hilfskassen des Buchhandlungsgehilfenvereins 300 *M*, Beitrag zur Buchhändler-Markthelfer-Krankenkasse 300 *M*, Zuschuß zur Buchhändler-Lehranstalt 1531 *M* 95 *S*. Das Konto schließt mit einem Bestande von 1057 *M* 34 *S* zum Vortrag in Rechnung 1895 ab.

Stichtagsjahr.

Das Wertpapiere-Konto verzeichnet einen Bestand im Nominalbetrage von 59 650 *M*, dessen Kurswert am 31. Dezember 1894 63 769 *M* 25 *S* betrug. Das Vermögen des Vereins in barem Gelde und Wertpapieren bezifferte sich nach obigem am 1. Januar 1895 auf 64 826 *M* 59 *S*, was einer Vermehrung um 1085 *M* 4 *S* gegen den Vermögensstand vom 1. Januar 1894 entspricht.

Die Buchhändler-Lehranstalt hatte im ersten Halbjahr 139, im zweiten Halbjahr 136 Schüler und bezog von ihnen an Schulgeld 4125 *M*. An freiwilligen Beiträgen gingen 1452 *M* ein, an Zinsen aus dem Kummer'schen, dem Wöller'schen, dem Richter'schen Vermächtnis und der C. F. Peters-Stiftung 157 *M* 50 *S*. An Gehalt für die Lehrer wurden 5775 *M* gezahlt, an Prämienbüchern 71 *M*, an Miete 1200 *M*, an verschiedenen Ausgaben 220 *M* 45 *S*. Die Einnahmen blieben danach um 1531 *M* 95 *S* hinter den Ausgaben zurück und wurden durch einen Zuschuß in diesem Betrage mit den Ausgaben auf gleiche Höhe gebracht.

Die Bestellanstalt hatte aus Rechnung 1893 einen Bestand von 3108 *M* 89 *S* übernommen; an Beiträgen vereinnahmte sie hierzu 18091 *M*. Die Ausgaben betragen: für Löhne 13325 *M* 90 *S*, für Miete 3000 *M*, für Heizung 544 *M* 90 *S*, für Beleuchtung 358 *M* 2 *S*, für die Ortskrankenkasse und die Invaliditäts- und Altersversicherung 162 *M* 90 *S*, für Telephon 150 *M*, für eine Gratifikation 50 *M*, für Verschiedenes 914 *M* 49 *S*. Das Konto schließt mit einem Ueberschusse von 2750 *M* 68 *S* ab.

Die Friedrich Fleischer'sche, die Anonyme und die Jubiläums-Stiftung besitzen zusammen ein Vermögen von 38391 *M* 30 *S* und vereinnahmten an Zinsen 1231 *M*. An Unterstützungen wurden aus diesen Fonds 1047 *M* 59 *S* ausgegeben.

Das G. E. Schulze'sche Vermächtnis hat einen Vermögensbestand von 22589 *M* 77 *S*. Die Zinsen brachten 702 *M*, die zum Teil zur Kapitalvermehrung benutzt wurden. An Hilfsbedürftige gelangten 190 *M* zur Verteilung.

Die Haushaltpläne beschränken sich naturgemäß auf die Konten Vereinskasse, Bestellanstalt und Lehranstalt. Die Vereinskasse würde nach dem Voranschlage eine Gesamtausgabe von 12762 *M* 50 *S* haben und rechnet mit einem wahrscheinlichen Fehlbetrage von 680 *M* 16 *S*. Die im vorigen Jahre geleisteten Beiträge zu den Hilfskassen des Buchhandlungsgehilfenvereins, zur Markthelfer-Krankenkasse, zum Bau des Buchhändlerhauses, zum Centralverein für das gesamte Buchgewerbe sind auch für 1895 wieder mit denselben Summen wie in 1894 eingestellt. Der wahrscheinlich erforderliche Zuschuß der Buchhändler-Lehranstalt wurde mit 2242 *M* 50 *S* angenommen. — Die Bestellanstalt wird einen Aufwand von 19330 *M* erfordern, zu dessen Deckung neben dem Ueberschusse aus dem Vorjahre von 2750 *M* 68 *S* die Summe von 16579 *M* 32 *S* an Beiträgen erforderlich wird. — Die Buchhändlerlehranstalt rechnet für ihre wahrscheinliche Ausgabesumme von insgesamt 7800 *M* auf 4000 *M* Schulgeld, 157 *M* 50 *S* aus den bestehenden Stiftungen, 1400 *M* freiwillige Beiträge und den oben erwähnten Zuschuß aus der Vereinskasse von 2242 *M* 50 *S*.

Wie schon bemerkt, fanden alle diese teils abgeschlossenen, teils im voraus aufgestellten Rechnungen die Genehmigung der Hauptversammlung.

Es folgte, da die Auszählung der Stimmzettel noch nicht beendet war, zunächst Punkt 6 der Tagesordnung:

Antrag des Vorstandes: Die Hauptversammlung wolle erklären, daß (in Erfüllung von § 12 Absatz 8 der Satzungen) die für Leipzig giltigen Verkaufsbestimmungen

1) des Vereins Leipziger Sortiments- und Antiquariats-Buchhändler vom November 1890 und

2) des Vereins der deutschen Musikalienhändler in Leipzig vom 6. Mai 1890

für die Mitglieder des Vereins der Buchhändler zu Leipzig verbindlich sein sollen, und wolle den Ausschuss für Durchführung der Verkaufsnormen in Ergänzung des Hauptversammlungsbeschlusses vom 21. Januar 1889 ermächtigen, diese Bestimmungen seiner Thätigkeit mit zu Grunde zu legen.

Diese Verkaufsbestimmungen lauten bezüglich des unter 1 genannten Vereins:

- 1) Jedes öffentliche Angebot von Rabatt in ziffermäßiger oder unbestimmter Fassung ist zu unterlassen.
- 2) Als öffentliches Angebot soll außer den Ankündigungen in Zeitungen, Journalen, Katalogen zc. angesehen werden, wenn dasselbe in Schaufenstern oder in anderen Vorrichtungen dem Publikum vor Augen gelegt oder mittels gedruckter bezw. auf mechanischem Wege vervielfältigter Anzeigen an Privatpersonen, Behörden, Körperschaften zc. gerichtet wird.
- 3) Im Leipziger Platzverkehr darf Stundenrabatt (von Wiederverkäufern abgesehen) auf Bücher in der Höhe von mehr als 10 Prozent vom Ladenpreise, oder eine Vergünstigung, die eine Höhe des Rabattes über 10 Prozent hinaus bewirken würde, nicht gewährt werden.
- 4) Ausgenommen hiervon sind Bücher, welche aus zweiter Hand, als Restauflagen zc., billiger, als vom Verleger zu beziehen sind, auch wenn dieselben von letzterem nicht öffentlich im Preise herabgesetzt sind, sowie solche Werke, bei denen der Verleger ausdrücklich seine Zustimmung zu einer Preisermäßigung gegeben hat.
- 5) Auf wöchentlich oder vierzehntägig erscheinende Zeitschriften darf Rabatt überhaupt nicht gegeben werden.
- 6) In Mischkatalogen müssen alle unter dem Ladenpreise angezeigten Bücher den Zusatz »antiquarisch« oder »herabgesetzt« haben.

Unter »Mischkatalogen« sind solche Kataloge zu verstehen, welche neue und alte Bücher in einer Reihenfolge aufzuführen. Als »antiquarische Kataloge resp. Anzeigen« sind solche anzusehen, welche sich durch ihren Wortlaut und ihren wesentlichen Inhalt deutlich als antiquarische kennzeichnen.

Die Rabattbestimmungen des Vereins der Deutschen Musikalienhändler lauten:

- 1) Jedes öffentliche Angebot von Rabatt in ziffermäßiger oder unbestimmter Fassung hat zu unterbleiben.
- 2) Beim Verkauf von Musikalien ist untersagt die Gewährung eines höheren Rabatts:
  - a. als 33 $\frac{1}{2}$  Prozent von den Ordinär-Artikeln,
  - b. als 20 Prozent von den Netto-Artikeln, vornehmlich den billigen Ausgaben der Firmen André, Breitkopf & Härtel, Vitolf, Peters, Schubert & Co., Steingraber zc.
- 3) Diese angeführten Rabattsätze sollen die äußerste Grenze bezeichnen, bis zu welcher gegangen werden darf, jedoch ist es Verlegern und Sortimentern in Ausnahmefällen gestattet, größere Partien eines Werkes an Behörden, Institute, Gesellschaften und dergleichen zu besonders ermäßigten Preisen zu liefern.
- 4) Kataloge moderner Musikalien, welche mißbräuchlicherweise die Bezeichnung »antiquarische Musik« führen, sind unzulässig.

Vorsitzender, Herr Dr. von Hase: Das was der Vorstand in obigem als Antrag eingebracht habe, sei, nachdem die Vereinsversammlungen die Aufstellung besonderer Verkaufsnormen für das Gebiet des Vereins für eine Aufgabe des Vereins erklärt hätten (§ 2 Ziff. 3 und § 12 Ziff. 8) und diese Bestimmungen im Vereine Leipziger Sortimenter und Antiquare seit längeren Jahren befolgt würden, vielleicht überflüssig. Indessen seien im allgemeinen Leipziger Verein die Sortimenter und Antiquare nicht überwiegend, und wenn auch von anderen Mitgliedern die durch die Verkaufsbestimmungen gezogenen Grenzen im großen Ganzen bisher eingehalten worden seien, so sei es doch gewiß zweckmäßig, sie auch durch einen besonderen Hauptversammlungsbeschluss festzulegen. Es handle sich bei diesem Beschlusse also gewissermaßen nur um Ausführungsbestimmungen zu einem schon bestehenden und in Geltung befindlichen Gesetze. Ebenso

liege der Fall bei den Musikalienhändlern, die in dem Antrage mit eingeschlossen seien. Auch sei ja bei vielen Handlungen der Musikalienhandel mit dem Buchsortiment eng verbunden. Im Wortlaut des Antrages stehe, der Ausschuss für Durchführung der Verkaufsnormen solle ermächtigt werden, gegenüber den Vereinsmitgliedern die Verkaufsbestimmungen der beiden genannten Vereinen seinen Entscheidungen zu Grunde zu legen. Damit sei für ihn nicht unbedingt ein Zwang ausgesprochen, unter allen Umständen, die in Leipzig ja manchmal einer besonderen Beurteilung bedürfen möchten, nach diesen Bestimmungen zu entscheiden; schließlich würden sich diese aber wohl von selber zur allgemeinen festen Norm ausbilden, wenn der Ausschuss einmal erst auf einem Hauptversammlungsbeschluss werde fußen können.

Die Versammlung verzichtete auf die Verlesung der den Teilnehmern im Druck vorliegenden Bestimmungen und nahm den Antrag ohne Debatte einstimmig an.

An die Anfrage des Vorsitzenden, ob jemand weitere Gegenstände zur Sprache bringen wolle, knüpfte sich die nachfolgende Besprechung:

Herr B. Koenig: Er habe einen Katalog des kürzlich in Berlin gegründeten »Medizinischen Warenhauses« mitgebracht, ein sehr umfangreiches, dickes Buch, in dem allerhand Bedarfsartikel für Ärzte verzeichnet seien, die aus dem Warenhause von den Mitgliedern zu einem erheblich billigeren Preise bezogen werden könnten, darunter auch Bücher. In dem Kataloge sei ferner eine alphabetisch geordnete Liste aller derjenigen Lieferanten zu finden, die sich dem Warenhause verpflichtet hätten, ihre Erzeugnisse mit entsprechendem, meist zehnprozentigem Preisabschlag unter dem sonst üblichen Nettopreise zu liefern, und es sei befremdend, daß unter diesen Lieferanten auch einige große und kleine buchhändlerische Verleger erschienen. (Medner verlas mehrere dieser Firmen.) Er wolle keinen besonderen Antrag stellen; die Angelegenheit sei ihm aber wichtig genug erschienen, um sie zur Sprache zu bringen.

Herr Adolf Foerster: In der vorigen Hauptversammlung des Leipziger Vereins habe er in seinem eigenen bedrohten Interesse und zugleich im Interesse des Raumburgschen Wahlzettels die damals geplanten und jetzt ausgeführten Veränderungen des Börsenblattes zur Sprache gebracht und damals behauptet, daß ein Bedürfnis für diese Neuerungen nicht vorliege. Namentlich habe er bestritten, daß die geplante Einrichtung eines buchgewerblichen Anzeigenblattes Erfolg haben werde. Es sei ihm damals entgegnet worden, daß der für die Vorberatung dieser Angelegenheit eingesetzte Ausschuss einstimmig der Ansicht gewesen sei, die Einrichtung eines Buchgewerbeblattes werde einen immensen Gewinn bringen. Tatsächlich habe sich nun diese Erwartung nicht erfüllt, das Fiasko, das er vorausgesagt habe, sei inzwischen erfolgt. Ein Beweis dafür schein ihm in der Thatsache zu liegen, daß der Börsenblatt-Ausschuss bereits den Anzeigenpreis in den »Nachrichten«, der anfänglich auf 30  $\text{S}$  angesetzt gewesen sei, auf 10  $\text{S}$  herabgesetzt habe. Außerdem aber befremde ihn die Beobachtung, daß, entgegen dem ursprünglichen und von der Börsenvereinshauptversammlung genehmigten Programm, die Anzeigen von buchgewerblichen Firmen nach wie vor im Börsenblatte ständen, während es früher geheißen hätte, sie sollten aus dem Börsenblatte hinaus in die »Nachrichten aus dem Buchhandel« verwiesen werden. Er glaube nicht, daß der Ausschuss ein Recht gehabt habe, diese Änderungen eigenmächtig zu beschließen, und er erlaube sich die Frage, was den Ausschuss zu diesem selbständigen Vorgehen veranlaßt habe. Außerdem stelle er folgenden Antrag:

»Die Hauptversammlung beschließt, den Vorstand des Börsenvereins darauf aufmerksam zu machen, daß in

Zukunft buchgewerbliche Anzeigen lediglich den »Nachrichten« zugeführt werden und dem Börsenblatte fernzuhalten sind.

Herr Dr. Kirchhoff: Die von dem Herrn Vorredner vorgetragene Angelegenheit scheint ihm nicht in den Leipziger Verein zu gehören. Das sei eine Angelegenheit des Börsenvereins und in der Generalversammlung desselben vorzubringen.

Herr Adolf Foerster: Er sehe nicht ein, warum diese Sache nicht auch im Leipziger Verein verhandelt werden könne. Andere buchhändlerische Vereine machten noch manches andere möglich in der Besprechung von Börsenvereins-Angelegenheiten.

Auf die Frage des Vorsitzenden fand der von Herrn Adolf Foerster gestellte Antrag die erforderliche Unterstützung.

Herr A. Voigtländer, Vorsitzender des Börsenblatt-Ausschusses: Der Wunsch des Herrn Adolf Foerster, daß die Anzeigen buchgewerblicher Firmen künftig nicht mehr im Börsenblatt, sondern ausschließlich in den neugegründeten »Nachrichten« Aufnahme finden sollten, sei auch die ursprüngliche Absicht des mit der Vorberatung des Aenderungs-Entwurfs betrauten Ausschusses gewesen. Später hätten sich zwischen dem Vorstande des Börsenvereins und dem Börsenblatt-Ausschusse Meinungsverschiedenheiten in diesem Punkte gezeigt, und auch manche Anzeigenden hätten gewünscht, im Börsenblatte bleiben zu dürfen. Um dem zu entsprechen, habe man sich entschlossen, künftig in beiden Blättern Anzeigen der buchgewerblichen Firmen nach Belieben der Anzeigenden zuzulassen, gleichzeitig aber auch den Zeilenpreis der »Nachrichten« auf den des Börsenblattes herabzusetzen. Diese Aenderungen seien vom Vorstande des Börsenvereins gebilligt worden, der hierzu infolge ausdrücklichen Auftrages der Börsenvereins-hauptversammlung die volle Berechtigung gehabt habe.

Herr Hermann Credner: Als die Neuerungen im Börsenblatte im vorigen Jahre zur Beratung gestanden hätten, da seien namentlich an die neu zu schaffenden »Nachrichten« große Hoffnungen geknüpft worden; auch von dem Bestellzettelbogen seien große Erwartungen gehegt worden. Die Neuerungen seien nun sämtlich seit längerer Zeit ausgeführt, so daß man sich ein Urteil bilden könne. Er müsse sagen, daß ihn die »Nachrichten« sehr enttäuscht hätten. Was habe man nicht alles gehört von der Notwendigkeit, daß der Buchhandel mit der großen Öffentlichkeit in Fühlung treten solle; man habe ein vornehmes Blatt erwartet; dieses sei aber doch nur recht dürftig in die Erscheinung getreten, und da sei es denn auch kein Wunder, daß das Blatt nicht mehr Abonnenten über die Auflage des Börsenblattes habe, als einige Hundert. Diesen

Gedanken also halte er für verunglückt; er wisse in der That nicht, welche Zwecke damit erfüllt werden sollten. Auch den Bestellbogen halte er für vollkommen unnötig; er seinerseits habe nicht bemerkt oder gehört, daß dem Verleger damit ein Vorteil geboten worden sei.

Herr A. Voigtländer: Den Aeußerungen des Herrn Vorredners gegenüber müsse er, an dieser Stelle gegen seinen Wunsch, nochmals das Wort ergreifen. Wenn Herr Credner über den Erfolg der Umgestaltung des Börsenblattes sich enttäuscht sehe, so müsse er Erwartungen gehegt haben, zu denen ihm die Urheber der Umgestaltung keinen Anlaß gegeben hätten. Er könne nur sagen, daß die Hoffnungen des Ausschusses hinsichtlich der Umgestaltung bis jetzt erfüllt seien bis auf eine: die Hoffnung auf eine Zunahme der buchgewerblichen Anzeigen. Aber so vorsichtig sei der Ausschuss doch gewesen, daß er auf die durch diese Anzeigen zu erlangenden Einnahmen nie anders gerechnet habe, als daß er stets die Erweiterung des redaktionellen Teils der Nachrichten von der Zunahme der Anzeigenerträge abhängig gemacht wissen wollte. Im übrigen scheine die Umgestaltung wohl gelungen, auch finanziell. Daß die »Nachrichten« noch lange nicht das seien, was sie sein sollten: ein den Buchhandel würdig repräsentierendes Organ, das wisse niemand besser als der Ausschuss selbst. Allein auch so seien sie ein Fortschritt; denn sie ermöglichten eine Mitteilung buchhändlerischer Angelegenheiten an die Außenwelt, die früher in dem geheim gehaltenen Börsenblatt unmöglich gewesen sei. Genügten die »Nachrichten« so wie sie seien, dem Buchhandel als Repräsentation nicht und blieben die erhofften Einnahmen aus buchgewerblichen Anzeigen auch ferner aus, so müsse der Börsenverein sich die Frage vorlegen, ob er zum Ausbau der »Nachrichten« besondere Mittel bewilligen wolle.

In der Abstimmung wurde der Antrag des Herrn Adolf Foerster mit allen gegen eine Stimme abgelehnt.

Es folgte die Verkündigung des Wahlergebnisses:

In den Vorstand wurde gewählt Herr Karl Franz Koehler; in den Ausschuss für die Bestellanstalt die Herren M. E. Cyriacus, A. Einhorn, A. Georgi, A. Röthing, Richard Schulze, A. Tige; in den Rechnungsausschuss die Herren A. Linnemann, O. Nauhardt, L. Staadmann. Die Gewählten erklärten, soweit anwesend, die Annahme ihrer Aemter.

Der Sitzung folgte in einem anderen Saale des Buchhändlerhauses ein gemeinsames Abendessen, das in zwangloser Form eine große Anzahl der Teilnehmer bei heiterem Gespräch noch lange beisammenhielt.

## Anzeigeblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4352] P. P.

Am 1. Februar eröffnete ich unter der Firma:

### Burmeister und Roesner

und der Plassfirma:

### Nazareth-Buchhandlung

in Berlin N. 65, Reinickendorferstr. 46a

eine Buchhandlung für Verlag, Sortiment, Kolportage, Antiquariat. Die Leitung übernimmt mein Schwager A. Roesner, die

Kommission in Leipzig S. G. Wallmann.

In unserer Sortiments- u. Kolportageabteilung werden wir uns vornehmlich dem Vertriebe von Volksschriften, soweit sie auf dem Boden der christlichen Weltanschauung stehen, zuwenden; unser Antiquariat wird zunächst aus dem dauernd wachsenden Bestände der sogenannten Berliner Brocken-sammlung bestehen.

Unsere Bedarf wählen wir im allgemeinen selbst, doch bitten wir um Zusendung von je 3 Antiquariatskatalogen aus allen Litteraturzweigen, sowie 3 Exemplaren geeigneter Kolportageartikel bedingungsweise.

Durch meinen jahrelangen Verkehr mit dem Buchhandel hoffe ich den Herren Verlegern hinlänglich bekannt zu sein, um offenes Konto zu erhalten. Meine Adresse: Deutsche Sonntagschulbuchhandlung N. 4, Vorfigstraße 5 bleibt bestehen, alle Zusendungen

für dies neue Geschäft bitte ich an meinen Schwager zu richten.

A. Roesner. P. Burmeister

Mitglied des Börsenvereins u. des christlichen Verlegervereins.

Ein eigentümlich unterzeichnetes Rundschreiben ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

### Theaterverlag Eduard Bloch

[5769] in Berlin C. 2.

### Unsere Geschäftsbedingungen

sind im Allgemeinen Buchhändler-Adressbuch in der ersten Abteilung unter unserer Firma genau angegeben. Da in der letzten Zeit dennoch wiederholentlich Bestellungen, besonders Telegramm-Bestellungen, von buch-

händlerischer Seite eingetroffen sind, ohne dass die Unterschrift zu erkennen gab, dass der Besteller ein Buchhändler sei, so machen wir auch an dieser Stelle ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nur solche Bestellungen an unsere Auslieferungsabteilung zur Erledigung mit Buchhändler-Rabatt gelangen, welche den Zusatz „Buchhandlung“ enthalten. Da unsere eingetragene Telegramm-Adresse nur aus zwei Worten besteht (Theaterblock Berlin), so sparen wir den Bestellern bereits auf diese Weise drei Worte, welche andernfalls für die Telegrammadresse mehr anzuwenden wären und müssen desto unbedingt beanspruchen, dass bei der Unterschrift der Zusatz „Buchhandlung“ nicht fehlt. Besteller, welche sich hiernach nicht richten mögen, müssen die Nachteile, die daraus entstehen, dass die Bestellung an unsere Versendungsabteilung gelangt und von dieser ohne Rabatt erledigt wird, selbst tragen. Von der älteren Gepflogenheit, sich auf Firmenkenntnis und das Buchhändler-Adressbuch zu verlassen, mussten wir auch deshalb abgehen, weil sich die Unzutraglichkeit wiederholt eingestellt hat, dass in Buchhändler-Firmen enthaltene Namen tatsächlich die Namen von Privatbestellern in der gleichen Stadt waren, welche die eilig bestellten Bücher dadurch nicht erhalten, während die Buchhandlung die Sendungen als nicht bestellt zurückweisen. Wir werden uns gegebenenfalls auf diese Erklärung im Börsenblatt berufen.

**Theaterverlag Eduard Bloch**  
in Berlin C. 2.

Königsberg i/M., 1. Februar 1895.

[5761]

Die Ausdehnung unserer seit 1820 bestehenden Schriften-Niederlage läßt es uns wünschenswert erscheinen, mit dem Gesamt-Buchhandel in direkte Verbindung zu treten. Wir werden nach wie vor unser Hauptaugenmerk auf die Verbreitung christl. Litteratur richten und bitte die Herren Verleger um gütige Bekanntschaft der neuen Erscheinungen auf diesem Gebiete.

Unsere Vertretung hat Herr G. O. Wallmann in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

**Schriften-Niederlage  
der Bibel-Gesellschaft.**

### Verlags-Veränderung.

[5770]

**Boths** Bühnen-Repertoire des In- und Auslandes. (Bisher erschienen Nummer 1 bis 291.)

**Schneider, L.**, Der reisende Student.

— Der Kapellmeister von Venedig.

— Fröhlich!

— Wohlgemuth.

gingen aus dem Verlage von A. W. Hayns Erben in Berlin in den unseren über.

Fernere Bestellungen bitten an uns zu richten.

Berlin C. 2, 2. Februar 1895.

**Theaterverlag Eduard Bloch.**

### Verkaufsanträge.

[5923]

### Seltene Gelegenheit.

Anderer Unternehmungen wegen soll ein Anzeigenblatt, letzter Jahresgewinn ca. 15 000 M., für 100 000 M. verkauft werden. Reflektenten, welche über den Kaufpreis nachweislich verfügen, erfahren Näheres unter # 5923 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[5663] **Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Eine hochangesehene **Sortimentsbuchhandlung** — altrenommierte Firma — in einer der größten Städte **Südwestdeutschlands**, feine Kundschaft, reichhaltige Kontinuationen; **Umsatz** 50–54 000 M. p. J. **Kaufpreis** 40 000 M.

**Stuttgart, Königsstr. 38.**

**Hermann Wildt.**

[1313] Behufs Einrichtung einer Leihbibliothek sind ca. 1700 Bde. gut geh. Romane billig abzugeben. Verzeichnisse stehen zu Diensten.

Angebote unter Nr. 1313 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Kaufgesuche.

[4969] Für meinen Musik-Sortimenter suche ich eine Musikalienhandlung, ev. verbunden mit Instrumentengeschäft, oder etwas Buchhandel, zu kaufen. Anzahlung bis 15 resp. 20 000 M. Diskretion selbstverständlich. Angebote erbitte direkt.

Dessau. **Hermann Desterwit,**  
Hof-Musikalien- u. Hof-Buchhändler.

[5865] Für eine neu zu gründende **Leihbibliothek** werden **billige neue Romane** gesucht.

Gef. Angebote unter „Leihbibliothek“ # 5865 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[5868] Zu kaufen gesucht:

1 größerer oder kleinerer Zeitschriftenverlag von nachweisbarer Rentabilität. Anzahlung bis 100 000 M. Gef. Angeb. erbitte **Gustav Nickel** in Leipzig-Gohlis, Leipziger Straße 3.

[5750] Ein mittlerer Verlag — Pädagogik bevorzugt — gegen Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter # 5750 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[5854] Einen gediegenen Verlag im Preise v. 100 000 bis 300 000 M. suche ich zu kaufen.  
Leipzig. **Julius Hobeda.**

### Teilhabergesuche.

[5548] Ein tüchtiger Buchhändler wird zur Beteiligung an einem gr. Sortimentsgeschäft mit e. Einl. v. 15–20 000 M. gesucht. Event. Verkauf nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote u. # 5548 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[5927] Zur Begründung eines

### Sortiments mit Antiquariat

in einer süddeutschen Residenzstadt wird die Beteiligung eines

**Kapitalisten mit mindestens 20 000 M.** gewünscht.

Suchender ist seit vielen Jahren in leitender Stellung am Platze und in Stadt und Land bekannt, so dass ein guter Erfolg unzweifelhaft.

Auch stille Teilhaberschaft wird gern acceptiert.

Geneigte Angebote hat die Güte zu befördern unter F. 40 Herr **H. Kessler** in Leipzig.

[5549]

### Association!

Ein Sortimentler, der in Universitätsstädten gearbeitet hat, kann sich mit einem Antiquar associieren, um im Anschluß an das gut eingeführte Antiquariatsgeschäft mit ausgedehnter Kundschaft ein Sortiment zu gründen mit besten Aussichten auf Erfolg. Außer geschäftlicher Tüchtigkeit wird ein Kapital von 27 000 M. beansprucht, das durch das vorhandene Lager hinreichend gesichert wird. Betriebskapital für das Sortiment reichlich vorhanden.

Erfolgreiche Anfragen erbeten unter L. # 5549 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

### Teilhaberangebote.

[5920] Ein gewandter sehr thätiger Buchhändler, Mitte der dreiß., sucht sich an größ. Verlage zu beteiligen. — Suchender refl. ev. auch auf buchhändl. Leitung eines einschläg. gewerbl. Aktien-Untern. Sehr gute Empfehlungen u. Mittel sind da. Angebote bitte an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter M. R. # 5920. Diskretion selbstverständlich.

### Fertige Bücher.

[5917] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Die letzte Postkutsche Braunschweig-Borsfelde

am 1. Februar 1895.

1. Die Einfahrt in das Hauptpostgebäude.

2. Die Ankunft auf dem Hauptposthofe.  
Ausgabegröße Groß-Folio.

1 M 50 S u. 75 S mit 40% u. 7/6.

Diese Bilder liefere auf Bestellung auch koloriert.

Braunschweig, Februar 1895.

**George Behrens,**

Herzogl. Braunschweig. Hof-Kunsthändler,  
Kunstverlag u. Kunstanstalt.

(Z)[5782] Soeben erschien:

**Astronomische Beobachtungen und Resultate** aus den Jahren 1890 und 1891. Erhalten auf seiner Privatsternwarte zu Kaiserslautern von Phil. Fauth.

Bd. I. 72 Quart-Seiten mit 9 Tafeln Abbildungen.

— do. Bd. II mit 20 Tafeln Abbildungen.

A Band 15 M ord., 11 M 25 S no.,  
10 M bar.

Jede Hochschule, jeder Astronom, Lehrer und Gebildete, jede astronomische und meteorologische Station etc. sind Käufer dieses längst erwarteten Werkes und bitte ich zu verlangen.

Kaiserslautern.

**Aug. Gotthold's Verlags-Anstalt.**

**B. Westermann & Co.**

[3879] (Lemcke & Buechner)

812 Broadway New York

erhielten zum Vertriebe nachstehende

**Publications**

**of the Open Court Pub. Co., Chicago:**

**Binet, Alfred, the Psychic Life of Micro-Organisms.** Authorised Translation. XII, 120 S. Lwd. 3 M 75 ⚡; brosch. 1 M 25 ⚡.

— **on Double Consciousness.** New studies in Experimental Psychology. 93 S. Brosch. 75 ⚡.

**Carus, Paul, the Ethical Problem.** Three lectures delivered before the Society for Ethical Culture in Chicago June 1890. XV, 90 S. Lwd. 2 M 50 ⚡; brosch. 1 M 50 ⚡.

— **Fundamental Problems.** The Method of Philosophy as a Systematic Arrangement of Knowledge. Second Edition, enlarged and revised. XII, 373 S. Lwd. 7 M 50 ⚡.

— **Homilies of Science.** X, 317 S. Lwd. m. Goldschn. 7 M 50 ⚡.

— **The Idea of God.** Third Edition. 31 S. Brosch. 75 ⚡.

— **The Soul of Man.** An Investigation of the Facts of Physiological and Experimental Psychology. With 152 illustrative cuts and diagrams. XVI, 458 S. Lwd. 15 M.

**Colbert, E., M. A., Humanity in its Origin and Early Growth.** 409 S. Lwd. 7 M 50 ⚡.

Epitomes of three Sciences:

1. *Comparative Philology.* The Study of Sanskrit. By Prof. H. Oldenberg, of the University of Kiel.
2. *Experimental Psychology.* By Prof. Joseph Jastrow, of the University of Wisconsin.
3. *Old Testament History: or the Rise of the People of Israel.* By Prof. C. H. Cornill, of the University of Königsberg. With introductions by Professors Oldenberg and Cornill, and prefatory remarks by the Editor of The Open Court. 139 S. Lwd. 3 M 75 ⚡.

**Freytag, Gustav, The Lost Manuscript.** A Novel. Authorised Translation from the Sixteenth German Edition. Lwd. 5 M; brosch. 3 M 75 ⚡.

**Gould, George M., The Modern Frankenstein.** A paper read before the Medical Jurisprudence Society of Philadelphia. May. 14. 1890. 25 S. Brosch. 75 ⚡.

Zweihundsechzigster Jahrgang.

**Müller, Prof. F. Max, Three Introductory Lectures on the Science of Thought.** With a correspondence on „Thought Without Words“ between F. Max Müller and Francis Galton, the Duke of Argyll, George J. Romanes, and others. 128 S. Lwd. 3 M 75 ⚡.

1. The Simplicity of Language; 2. The Identity of Language and Thought and 3. The Simplicity of Thought.

— **Three Lectures on the Science of Language.** The Oxford University Extension Lectures, with a Supplement: „My Predecessors“ an essay on the genesis of „The Science of Thought“. 112 S. Lwd. 3 M 75 ⚡.

**Ribot, Th., The Psychology of Attention.** Second Edition. Authorised Translation. 121 S. Lwd. 3 M 75 ⚡.

— **The Diseases of Personality.** Second Edition. Authorised Translation. 157 S. Lwd. 3 M 75 ⚡.

**Trumbull, Gen. M. M., The Free Trade Struggle in England.** Second Edition, revised and enlarged. 297 S. Lwd. 3 M 75 ⚡; brosch. 1 M 25 ⚡.

— **Wheelbarrow, Articles and Discussions on the Labor Question.** With portrait of the author. 303 S. Lwd. 5 M; brosch. 2 M 50 ⚡.

**Turner, J. B., The Only Good Thing in all The Worlds.** With pamphlet entitled „Universal Law and Its Opposites“. 167 S. Lwd. 5 M.

**Auslieferungslager in Leipzig.**

Alle Werke werden nur bar mit 33 1/3 % Rabatt und mit 8wöchentlicher Remissionsberechtigung geliefert.

Ausführliche Prospekte über sämtliche Publikationen der „Open Court Publ. Co.“ stehen in mässiger Anzahl auf Verlangen gratis zur Verfügung.

Ferner erbitten wir uns Bestellungen auf ein wichtiges militärwissenschaftliches Buch von zugleich allgemeinerem Interesse:

**Organization and Tactics** by Arthur L. Wagner, Captain, Sixth Infantry, U. S. Army etc. A complete treatise on the organization of armies and the handling of troops in battle under the present conditions of war. 8°. 532 S. Lwd. 14 M ord., 12 M no. bar.

sowie auch auf

**Hinrichs, Dr. G. D. (St. Louis), The Elements of Atom-Mechanics.** Vol. I. The true atomic weights of the chemical elements and the unity of matter. Mit Porträt, Tafeln u. Diagr. 8°. XIV. 255 S. Lwd. 12 M ord., 10 M no. bar.

Letzteres Werk ist auch in Leipzig auf Lager.

Hochachtungsvoll

**B. Westermann & Co.**

**Fortsetzung.**

[5778] Soeben ist erschienen und gelangte heute an alle Handlungen, welche als Fortsetzung verlangt, zur Versendung:

Zur

**Geschichte des Grundeigenthums**

in

**Ost- und Westpreußen.**

II.

**Die Lehngüter.**

I. Abtheilung: **Das Mittelalter.**

Von

Dr. jur. **Wilhelm von Brünneck,** ordentlichem Honorar-Professor in Halle a/S.:

Gehftet 3 M ord., 2 M 25 ⚡ no.

Weitere Exemplare stehen zur Verfügung, in Kommission jedoch nur in einzelnen Fällen.

Der I. Theil dieses Werkes, enthaltend: **Die kölnischen Güter** (3 M ord., 2 M 25 ⚡ no.) ist 1891 erschienen.

Berlin W. 8, am 29. Januar 1895.

**Franz Bahlen.**



[5925]

**Französische Neuigkeiten.**

**Dargène, Arc-en-ciel.** 3 fr. 50 c.

**Pommerol, le péché des autres.** 3 fr. 50 c.

**Calmettes, Simplettes.** 3 fr. 50 c.

**Sales, la fée du Guildo.** 3 fr. 50 c.

**Lepelletier, M<sup>me</sup> sans-gêne.** Vol. III.

Le roi de Rome. 3 fr. 50 c.

**Péladan, Babylone.** Tragédie. 5 fr.

**Daudet, A., la petite paroisse.**

3 fr. 50 c.

**Daniel, Année politique 1894.** 3 fr. 50 c.

**Gyp, leurs âmes.** 3 fr. 50 c.

**Tascher de la Pagerie, Mon séjour aux Tuileries.** Vol. III. 3 fr. 50 c.

**Mouton, le supplice de l'opulence.** 3 fr. 50 c.

In Vorbereitung:

**Gyp, les gens chics.** Collect. polychr. 3 fr. 50 c.

**Maël, Toujours à toi.** 3 fr. 50 c.

**F. A. Brockhaus' Sortiment**

in Leipzig — Berlin — Wien — Paris.

Verlag von **Friedr. Wolfrum** in **Düsseldorf**.  
[4676] Prämiiert auf allen beschickten Ausstellungen.

**Wichtige Neuigkeit! Nur hier angezeigt!**

In meinem Verlage erschien soeben:

## Der Kunst-Glas-Aetzer.

Vorlagenwerk von verzierten Scheiben, Firmenschildern etc. etc.  
für

**Glas-Aetzerei, -Malerei, Sandblaswerke u. s. w.**

Herausgegeben von

**Max Hansen**

unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

I. Serie. 32 Tafeln in eleganter Mappe.

Preis: 10 *M* ord., bar mit 40%.

— 1 Probeexemplar bar mit 50% —

Dieses von einem tüchtigen Fachmann, unter Mitwirkung hervorragender Düsseldorfischer Künstler herausgegebene Werk soll einem bisher sehr vernachlässigten Gebiete, dem der **Kunstglasätzer, Glasschleifer** (Sandgebläse) etc., Anregung geben. Eine Reihe ganz neuer trefflicher Vorlagen wird dazu dienen, dem ausführendem Fachmann Motive zu bieten, die dem entwickelten Geschmacke unserer Zeit angepasst sind. Für alle Zweige des Kunstgewerbes sind in neuester Zeit eine Menge Vorlagenwerke erschienen, nur für das jetzt so aufstrebende und immer mehr zur Geltung kommende Kunstgewerbe des

**Glasätzers, Glasschleifers (Sandgebläse) etc.**

existierte bisher noch nicht ein einziges.

Durch vorliegendes praktisches Werk ist mithin den Interessenten, zu denen auch die Architekten, Dekorationsmaler, Glaser, Glashandlungen, Anstreicher, Schablonenfabriken etc. gehören, ein Hilfsmittel geboten, das bei der Reichhaltigkeit seiner Original-Entwürfe, bestimmt sehr willkommen sein wird. **Der billigst gestellte Preis von 10 *M* ermöglicht jedem die Anschaffung.**

Hoffend, dass auch

**Hansen, „Der Kunst-Glas-Aetzer“**

in den beteiligten Kreisen sich bald einen festen Platz sichern wird, bitte ich um Ihre recht freundliche Verwendung für denselben.

Die Auflage ist eine beschränkte, deshalb bedauere ich nicht à cond. liefern zu können, ich bewillige Ihnen aber

**1 Probeexemplar mit 50%**

was Sie bei dem grossen Kreise der Interessenten ohne jedes Risiko beziehen können!

Hochachtungsvoll

Düsseldorf.

**Friedr. Wolfrum**

Verlags- u. Sortiments-Buchhandlung für Architektur u. Kunstgewerbe.

[5853] Soeben erschienen:

### Notizen und Zahlen.

Statistisches  
Nachschlagewerklein

von

**H. Beringer.**

Preis 25 *S* ord., 18 *S* no., 15 *S* bar  
und 11/10.

Kommissionsverlag: **Deutscher Verlag**  
(G. m. b. H.) in Berlin.

Kommissionär in Leipzig: **F. Bolzmar.**

[5252] In meinem Kommissions-Verlage ist  
soeben erschienen:

### Licht!

Dramatische Dichtung von

**Altgraf Erich.**

M. 8°. 91 Seiten.

Broschiert 1 *M* = 60 Kreuzer ord.

Rabatt: 25%.

Steht à cond. zu Diensten.

Leschen, den 29. Januar 1895.

**Karl Prochaska,**  
Verlags-Conto.



[5777]

## Pløetz - Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache.

**Ausgabe A:**

**Elementarbuch.** Ausgabe A. 3. Aufl.  
1 *M* 40 *S* ord., 1 *M* no. Ganzkaliko-Einband à 30 *S* no.

**Sprachlehre.** 4. Aufl. 1 *M* ord., 75 *S* no.  
Ganzkal.-Einb. à 25 *S* no.

**Übungsbuch.** Ausgabe A.

Heft I: 4. Aufl. 1 *M* ord., 75 *S* no.

Heft II: 2. Aufl. 90 *S* ord., 65 *S* no.

Heft III: 2. Aufl. 80 *S* ord., 60 *S* no.

Ganzkal.-Einbände à 25 *S* no.

**Ausgabe B:**

**Elementarbuch.** Ausgabe B. 2. Aufl.

Für Gymnasien und Realgymnasien.

1 *M* 70 *S* ord., 1 *M* 25 *S* no.

Kal.-Einb. à 30 *S* no.

**Sprachlehre.** (Unverändert.)

**Übungsbuch.** Ausg. B. 2. Aufl. (Ein

Band.) 2 *M* ord., 1 *M* 25 *S* netto.

Ganzkaliko-Einband à 30 *S* no.

**Ausgabe C:**

**Elementarbuch.** Ausgabe C. 2. Aufl.

Für Real- und Oberrealschulen.

1 *M* 80 *S* ord., 1 *M* 35 *S* netto.

Ganzkaliko-Einband à 30 *S* netto.

**Sprachlehre** (unverändert.)

**Übungsbuch.** Ausg. B. oder A.

**Ausgabe D:**

**Elementarbuch.** Ausgabe D. Für

Mädchenschulen. 2 *M* 40 *S* ord.,

1 *M* 80 *S* no. Ganzkal.-Einband à 30 *S* bar.

Die Oberstufe hierzu erscheint im Sommer.

**Alphabetisches Wörterverzeichnis**

zum Übungsbuch A und B. Verf. von

Dr. Gustav Pløetz. Gr. 8°. 52 Seit.

50 *S* ord., 37 *S* no.

Offiziell bereits eingeführt in

— über 700 Anstalten. —

Eine bedeutende Anzahl von Neu-einführungen zu Ostern 95 ist genehmigt.

Berlin, 4. Februar 1895.

**F. A. Herbig.**



Ⓩ[5772] In unserem Verlage sind erschienen:

v. **Barjewitsch** (Hauptmann), Praktische Bajonett-Fechtschule auf Grund der Bajonettir-Vorschrift für die Infanterie vom 15. August 1889. Zweite neubearbeitete Auflage. Mit 18 in den Text gedruckten Abbildungen. 80 Ⓢ ord., 60 Ⓢ netto.

Leitfaden für den Unterricht im Militär-Schreibwesen (Geschäftsstil und Geschäftskennntnis) auf den königlichen Kriegsschulen. Auf Veranlassung der General-Inspektion des Militär-Erziehung- und Bildungswesens ausgearbeitet. Neunte Auflage. Mit zehn Anlagen. 1 Ⓢ 40 Ⓢ ord., 1 Ⓢ 5 Ⓢ netto.

**Pohl, W.** (Hauptmann), Russisch für Offiziere. Praktisches Lehrbuch der russischen Sprache: Grammatik, Lesebuch, Gesprächsübungen. Erste Lieferung. 1 Ⓢ ord., 75 Ⓢ netto.

Die zweite Lieferung und der für die Etymologie und für das Kartenlesen besonders wichtige Anhang, nebst Kartenbeilagen, sind im Druck; vier weitere Lieferungen, von denen die beiden letzten vorwiegend Befestigung militärischen Inhalts und Gesprächsübungen enthalten sollen, sind in Aussicht genommen.

**Balthasar** (Premierlieut.), Der Dienst des Infanterie-Unteroffiziers. Auf Befehl der königlichen Unteroffizier-Schule Weißenfels und zunächst für den Dienstgebrauch bei derselben bearbeitet.

Hest IV: Der Unteroffizier in besonderen Stellungen: als Feldwebel, Schieß-, Fourier-, Kammer-Unteroffizier. Vierte Auflage. 50 Ⓢ ord., 40 Ⓢ netto.

Früher erschien:

Hest I: Allgemeine Rechte und Pflichten des Unteroffiziers. 50 Ⓢ ord., 40 Ⓢ netto.

Hest II: Der Unteroffizier im Kompagniedienst. (Korporalschaftsführer — Stubenältester — Unteroffizier vom Dienst.) 40 Ⓢ ord., 30 Ⓢ netto.

Hest III: Der Unteroffizier im Wachdienst. (Wachhabender — Wirthshauspatrouilleur — Gefangenentransporteur.) 15 Ⓢ ord., 10 Ⓢ netto.

Das vollständige Werk, 4 Heste, in Schutzhülse. 1 Ⓢ 50 Ⓢ ord., 1 Ⓢ 15 Ⓢ netto.

**Hindorf, Dr. Richard**, Der landwirthschaftliche Werth und die Besiedelungsfähigkeit Deutsch-Südwestafrikas.

1 Ⓢ 80 Ⓢ ord., 1 Ⓢ 35 Ⓢ netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen.

Berlin, 2. Februar 1895.

G. S. Mittler & Sohn.

[5775] Ich liefere und empfehle Notiznahme für Antiqu.-Kataloge: Meteorologie, Nautik etc.

**Rung, G.** (Capit.), Répartition de la Pression atmosphérique sur l'Océan Atlantique septentrional d'après les observations de 1870 à 1889. Avec la direction moyenne du vent sur les littoraux. 1894. 14 Karten gr. Fol. m. 8 S. Text. (20 Ⓢ) n. b. 16 Ⓢ. Berlin. **W. H. Kühl.**



**Wilhelm Braumüller in Wien u. Leipzig**

K. u. K. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Ⓩ[5740]

Neuigkeiten und neue Auflagen.

**Carl von Oesterreich**, weil. Erzherzog, Religiöse Betrachtungen. 12°. (VIII, 226 S.) 1895.

Geb. in Ganzleinen m. Rothschn. 1 fl. 80 kr. — 3 Ⓢ;

geb. in Ganzleder m. Goldschn. 3 fl. — 5 Ⓢ.

**Müllner, Dr. Laurenz**, o. ö. Professor und Rektor der K. K. Universität in Wien, Literatur- und kunstkritische Studien. 18 Druckbogen gr. 8°. 1895. 2 fl. 40 kr. — 4 Ⓢ.

**Maddalena, E.**, Raccolta di Prose e Poesie italiane annotate ad uso dei tedeschi. 18 Druckbogen gr. 8°.

In Ganzleinen geb. 1 fl. 70 kr. — 2 Ⓢ 80 Ⓢ.

**Braumüller's militärische Taschenbücher.**

Band 1. **Rohr, Franz**, Oberstlieutenant im k. u. k. Generalstabscorps, Taschenbuch zum Gebrauche bei taktischen Ausarbeitungen, Kriegsspielen, taktischen Übungsritten, Manövern und im Felde. Vierte, neu durchgesehene Auflage. Mit 3 Beilagen, 4 Skizzen-Tafeln und zahlreichen Figuren im Texte. 12°. (X, 293 S.) 1895.

Geb. in Ganzleinen 2 fl. — 3 Ⓢ 60 Ⓢ.

Band 2. **M. v. S.**, Schule des Patronillendienstes. Praktischer Leitfaden für die Offiziere der Fußtruppen des k. u. k. österr. Heeres. Mit 11 Figuren im Texte. 12°. (IV, 171 S.) 1895.

Geb. in Ganzleinen 1 fl. 20 kr. — 2 Ⓢ.

v. **Rehm, Paul**, k. u. k. Hauptmann des Artillerie-Stabes, Taktische Betrachtungen über den Festungs-Angriff und die permanente Fortification der Gegenwart. Gr. 8°. (VIII, 61 S.) 1895. 1 fl. — 1 Ⓢ 70 Ⓢ.

\***Müller, Eduard**, Oberinspector der Wiener Berufsfeuerwehr, Exercier-Reglement für die Wiener Berufsfeuerwehr. Mit 156 Illustrationen. Gr. 8°. (VIII, 422 S.) 1894.

3 fl. — 5 Ⓢ.

[5680] Soeben erschien die neue Prüfungsordnung für das Lehramt an humanist. u. techn. Unterrichtsanstalten des Königr. Bayern. K. Allerh. Verordnung v. 21./I. 1895. 3 Bogen in 8°. Preis 50 Ⓢ ord.

München, 1. Februar 1895.

**M. Rieger'sche Univ.-Buchhdlg.**

G. Gimmer.

[3374] **Kratzert,**  
**Grundriss der Elektrotechnik.**

2 Bde. 14 Ⓢ; geb. 16 Ⓢ.

Das knappste u. praktischste Compendium.

Verlag von **F. Deuticke** in Wien.



(Z)[5780]

Soeben wurde vollständig:

## Allgemeines Historisches Porträtwerk.

### Neue Ausgabe

nach Zeitaltern geordnet.

### Eine Sammlung

von über 600 Porträts der  
berühmtesten Personen aller Nationen  
von ca. 1300 bis ca. 1840.

### Phototypien

nach den besten gleichzeitigen Originalen  
nach Auswahl von

Dr. Woldemar von Seidlitz.

Mit biographischen Daten

von

Dr. H. Tillmann u. Dr. H. A. Lier.

## II. Abteilung.

### Das Zeitalter des 30jährigen Krieges (1600—1670).

Ein stattlicher Band in Folio,

XII u. 120 Phototypien nebst 120 Text-  
blättern in elegantem Halbkalblederband.

Preis 60 *M* ord., 43 *M* 20 *S* no.

Die Einbanddecke für die Subskribenten  
der Lieferungsangabe apart 6 *M* ord.,  
4 *M* 80 *S* no.

Wir können den vollständigen Band  
ausnahmslos nur fest oder bar liefern und  
bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 1. Februar 1895.

Verlagsanstalt  
für Kunst und Wissenschaft  
vormals Friedrich Bruckmann.

(Z)[5844] Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß soeben die nach-  
stehende, aller Wahrscheinlichkeit nach enorm leicht verkäufliche Broschüre:

## Der Untergang des Auswandererschiffes „Elbe“

unter Benützung von Mitteilungen eines Geretteten

die Presse verläßt und zur Versendung bereit liegt.

Diese Broschüre, welche 3 Bogen = 48 Seiten stark, in schönem, ansprechendem  
Umschlag geheftet, hergestellt ist, offeriere ich Ihnen wie folgt:

50 Exemplare	à 15 <i>S</i>	pro Exemplar.
100	à 14 <i>S</i>	„
500	à 12 <i>S</i>	„
1000	à 10 <i>S</i>	„

Fracht- und Portospesen zu Lasten des Empfängers.

Die Versendung geschieht nur fest und bar.

Mit Ihren Bestellungen bitte ich nicht zu säumen, da gerade jetzt die spielend  
leichte Absagfähigkeit auf der Hand liegt.

Hochachtungsvoll

Berlin O., Andreasstraße 32.

M. Weichert.

[5423] In meinem Verlage erschien soeben:

## Das Volksschauspiel vom Doctor Faust

erneuert durch

Richard Kralik.

M. 8°. 115 Seiten. Preis 2 *M* ord.  
Rabatt 25% in Rechnung, 33 1/3% gegen bar.  
Freiexemplare 13/12.

Dieses Volksschauspiel ist für die Ent-  
wicklung des deutschen Theaters seit der  
Reformationszeit von besonderer Bedeutung  
und erst durch die neuere Kunstrichtung auf  
die Puppenbühne verdrängt worden. Aus  
den erhaltenen Bruchstücken der Puppenspiele  
ist das Schauspiel „Doctor Faust“, aus dem  
sich in Wien das moderne Volksstück ent-  
wickelte, in seiner ursprünglichen Fassung  
wieder hergestellt.

Exemplare stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Wien, Ende Januar 1895.

Carl Konegen, Verlagsconto.

## A. Twietmeyer in Leipzig.

Ausländ. Neuigkeiten.

[5909]

Balfour, the foundations of belief.

12 sh. 6 d.

Burke, a history of Spain. 2 vols.

Geb. 32 sh.

Wilmot, the story of the expansion of  
Southern Africa. Geb. 5 sh.

Abney, Colour vision, being the Tyndall  
Lectures. Geb. 12 sh. 6 d.

Grass and Bevan, Cellulose, an outline  
of the chemistry of the structural  
elements of plants. 12 sh. netto.

Shaler, Sea and land. Features of  
coasts and oceans. 10 sh. 6 d. netto.

## Künftig erscheinende Bücher.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen)  
in Turin.

(Z)[5788]

Demnächst wird erscheinen:

## E. Ferri, L'Omicidio

nell'

antropologia criminale.

In-8°. Mit Atlas. — Preis 30 fr.

Ein bedeutendes Werk, das von allen,  
die sich für die neue italienische Rechts-  
schule interessieren, gekauft werden wird.  
Ferri, Mitbegründer derselben, liefert hier  
einen neuen Beitrag zu einigen der in  
Lombroso's Hauptwerk „Der Verbrecher“  
behandelten Fragen.

Soeben erschien:

## G. Mingazzini, Il cervello

in relazione

con i fenomeni psichici.

Studio sulla morfologia degli emi-  
sferi cerebrali dell'uomo

con un'introduzione di **Sergi**.

In 8°. Mit 43 Figuren. — Preis 6 fr.

Ein wichtiger Beitrag zur Gehirn-  
anatomie.

Nur fest resp. bar.

Turin, am 1. Februar 1895.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen).

Verlag von  
**Franz Bahlen in Berlin.**  
W., Mohrenstraße 13/14.



1895, Mitte Februar.

Vor kurzem versandtes Circular:

Unter der Presse befindet sich und gelangt zunächst in Lieferungen zur Ausgabe:

**Dr. G. von Wilmowski und M. Levy:**

## Kommentar

zur

# Civilprozessordnung

und dem

## Gerichtsverfassungsgesetz

nebst den

## Einführungsgesetzen.

Siebente vermehrte und verbesserte  
Auflage. — 1895.

Zwei Bände,

im Gesamtumfang von etwa 85—90  
gr. Lexikonoktav.

Von diesem großen Kommentar sind nunmehr sechs starke Auflagen verbreitet, und tritt derselbe mit dieser 7. Auflage abermals an die Spitze der sämtlichen übrigen Civilprozess-Kommentare. Diese bedeutsame Thatsache beweist am besten, daß das Werk in der juristischen Welt die ihm „bei aller Anerkennung des Verdienstes anderer Kommentare nachgerühmte Autorität“ sich bewahrt hat, und sind die Herren Verfasser bei

\*) „Der Wilmowski-Levy'sche Kommentar hat eine berechnete Autorität erlangt; zeichnen sich doch seine Herausgeber in gleicher Weise durch Schärfe des Denkens wie durch praktischen Blick aus. Wer zahlreiche Urteile der Gerichte verschiedener Stellung und verschiedener Landesteile einzusehen Gelegenheit hat, wird die Ueberzeugung gewinnen, dass der Kommentar geradezu eine gewisse Herrschaft über die Praxis ausübt; und bei aller Anerkennung des Verdienstes anderer Kommentare wird man berechtigt sein, die Praxis in dieser Wahl einer bevorzugten Autorität zu bestärken. Eine besonders zu rühmende Eigenschaft ist die präzise Wiedergabe abweichender Meinungen, durch welche die denkenden Leser vor der Gefahr geschützt werden, ohne eigene Nachprüfung von der im Kommentar vertretenen Ansicht sich einnehmen zu lassen.“

Eccius in Beiträge XXVIII.

Zweihundachtzigster Jahrgang.

der Bearbeitung dieser Auflage ebenso wie vordem bemüht gewesen, die bevorzugte Stellung ihres Kommentars auch fernerhin aufrechtzuerhalten.

Die nun erscheinende Auflage ist wiederum eine vermehrte und in allen Teilen sorgfältig durchgearbeitete, unter erschöpfendster Berücksichtigung der Judikatur im weitesten Sinne und aller nennenswerten Erscheinungen der civilprozessualischen Litteratur.

Zur Herbeiführung einer möglichst raschen Orientierung in dem gewaltigen kommentarischen Stoff, der in diesem Werke verarbeitet ist, sind in dieser Auflage Stichworte und wichtige Sätze, mehr noch als früher, durch besonderen Druck hervorgehoben.

Behufs Vermeidung einer zu großen Vermehrung der Bogenzahl ist das Format abermals um 1 Zeile vergrößert worden — ohne Preisaufschlag.

Im weiteren mich auf die dem versandten Rundschreiben beigelegte Ankündigung beziehend, ersuche ich, auch dieser Auflage des hervorragenden Werkes ein lebhaftes Interesse zuzuwenden zu wollen. Sie werden sicherlich mit Erfolg arbeiten, namentlich wenn Sie den für Abonnenten auf die Lieferungs Ausgabe eingeräumten Vorzugspreis zu benutzen suchen.

### Erscheinungsweise u. Bezugsbedingungen.

#### Zur gefälligen Beachtung.

Etwaige Anträge auf Umtausch alter Auflagen lehne ich unbedingt ab. — Eine Vertriebsweise mit Umtauschanerbietungen auf dem Gebiete der Kommentar-Litteratur, dazu mit Uebergriff in anderen Verlag, wie es geschehen und wobei das nebenstehend angekündigte Werk meines Verlages auch hat erhalten müssen, weiterhin zur Anwendung gebracht, würde m. E. gar bald eine schwere Schädigung im Buchhandel hervorrufen, das Sortimentgeschäft nicht weniger, als den Verlagsbetrieb treffend.

Für das Sortimentgeschäft kann es gewiss nicht nützlich sein, erst für Gewinnung einer Abonnentenschar einzutreten, um diese dann hinterher, sofort nach Erscheinen der Schlusslieferung des Werkes, durch eine verdeckte Preisherabsetzung des Verlegers benachteiligt zu sehen. Ein anderes kann ein derartiges Umtauschverfahren nicht bedeuten und mag es noch so sehr bemäntelt werden.

Den Abnehmern des Wilmowski-Levy'schen Kommentars, dessen Veröffentlichung in Lieferungen nicht umgangen werden kann, räume ich meinerseits bis nach vollständigem Erscheinen des Werkes einen Vorzugspreis ein und hoffe ich damit den Interessen des Sortimentbetriebes besser förderlich zu sein.

Die siebente Auflage erscheint in 2 Bänden in groß Lexikonoktav, Umfang etwa 85—90 Druckbogen.

Der Druckbogen wird für Abnehmer in Lieferungen mit 27  $\delta$  berechnet;

nach vollständigem Erscheinen erhöht sich der Preis auf 30  $\delta$  für den Bogen. Abrundung für beide Fälle bleibt vorbehalten.

Die Ausgabe geschieht in Lieferungen von 6—20 Druckbogen.

Die Drucklegung wird beschleunigt, und werden die Lieferungen in kurzen Zwischenräumen zur Ausgabe gelangen.

Lieferung 1 liefere ich auf Begehren nach Bedarf in Kommission, Fortsetzung dagegen nur fest bezw. bar.

Rabatt bewillige ich: in Rechnung 25%, gegen bar 30%.

Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8, während des Erscheinens der Lieferungs Ausgabe auch nach und nach bezogen.

Ihren baldgefälligen Aufträgen sehe ich entgegen, und werden direkte Bestellungen nach Wunsch ausgeführt. Von der Ankündigung für das Publikum stehen Exemplare sofort zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

Nur auf Verlangen.

[5907]



# Leopold von Ranke's Weltgeschichte. Tertausgabe.



Lieferung 1 soll am Donnerstag, den 14. Februar d. J. zur Ausgabe an die Leipziger Herren Kommissionäre gelangen.

Betreffs der Unmöglichkeit direkter Sendungen an diesem Tage verweisen wir auf unser Inserat in Nr. 20 (Seite 435) dieses Blattes.

Wir bitten also wiederholt, den Herren Kommissionären über die gewünschte Beförderungsart rechtzeitig entsprechende Nachricht zugehen zu lassen.

Leipzig, den 4. Februar 1895.

Duncker & Humblot.



# Preis- Erhöhung

[5781]

von

## Illing, Handbuch

Da der Umfang von Illing,  
Handbuch für preussische  
Verwaltungs-Beamte,  
Geschäftsmänner, Kreis- und  
Gemeindevertreter und  
Schöffen

VI. Auflage

bearbeitet von **Regierungsrath**

**Dr. jur. Georg Kautz,**

den kalkulierten Umfang weit  
überschreiten wird, so sehe ich  
mich genötigt, den Preis für

das **broschierte** Exemplare auf

**30 M. ord., 22.50 M. netto,  
20.50 M. bar**

das **gebundene** Exemplar auf

**34 M. ord., 24 M. bar**

**Freiexemplare 11/10,**

vom heutigen Tage ab zu er-  
höhen.

Berlin, 1. Februar 1895.

**A. Haack.**



Ⓩ[5067]

Vor drei Jahren haben wir begonnen, die hervorragendsten neuen Erscheinungen der modernen Belletristik dem deutschen Lesepublikum in schön ausgestatteten uniformen Oktav-Ausgaben mit gelben Umschlägen zu möglichst billigen Preisen zugänglich zu machen. Diese

## „Gelbe Bibliothek“

weist heute bereits die stattliche Zahl von 35 Bänden auf. Die billigen Preise zwangen uns indessen zu einer sehr scharfen Kalkulation, welche naturgemäß auch in den Rabattätzen zum Ausdruck kommen mußte. Nachdem aber die Sammlung eine unsere ursprünglichen Erwartungen übertreffende Verbreitung gefunden hat, ist es uns möglich, Ihnen

### Bessere Bezugsbedingungen

einzuräumen, und zwar liefern wir künftig sämtliche Bände der „Gelben Bibliothek“

**In Rechnung mit 25% Rabatt. Freiexemplare 7/6 (= 35<sup>3</sup>/<sub>4</sub>%).**

**Gegen bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% Rabatt. Freiexemplare 13/12 (= 38<sup>1</sup>/<sub>7</sub>%).**

Wir rechnen dabei auf Ihre vermehrte Thätigkeit und bitten Sie, die Bibliothek vollständig auf Lager zu nehmen. Broschierte Exemplare stellen wir Ihnen von den meisten Bänden à cond. zur Verfügung.

Die „Gelbe Bibliothek“ enthält Werke von Ebner-Eschenbach, Fulda, Heyse, Hopfen, Junghans, Lindau, Mauthner, Sudermann, Wilbrandt, Wildenbruch u. A. Ein vollständiges Verzeichnis ist jedem Bande vorgegedruckt.





Die „Gelbe Bibliothek“ bringt demnächst die folgenden neuen Bände:

## Die Osterinsel.

Roman von

Adolf Wilbrandt.

Geheftet 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 65 *S* bar.

Elegant gebunden 5 *M* ord., 3 *M* 75 *S* netto, 3 *M* 40 *S* bar.

Auch in diesem neuen Wilbrandtschen Roman steht wieder die soziale Frage im Mittelpunkt der Handlung. Der Verfasser sucht aber eine Besserung der bestehenden gesellschaftlichen Zustände nicht etwa im Rückschritt zur gemeinen Gleichheit, sondern im Fortschreiten der Geister zu einer höheren Stufe, auf welcher die Individualität des Einzelnen erst recht zur Geltung kommt. Sein Held bedenkt aber nicht, daß ein solcher Zustand nicht von Einzelnen geschaffen werden kann, sondern sich entwickeln muß und geht daran zu Grunde, daß er sich bei außergewöhnlicher Begabung doch zu große Aufgaben stellt.

## Die Kameraden.

Lustspiel in drei Aufzügen von

Ludwig Fulda.

Geheftet 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto, 1 *M* 35 *S* bar.

Elegant gebunden 3 *M* ord., 2 *M* 25 *S* netto, 2 *M* 10 *S* bar.

Fuldas neues Lustspiel behandelt das Gebiet der modernen Frauenfrage. Einer sogenannten modernen Frau ohne Kraft zur ehrlichen Arbeit und ohne Respekt vor ihr wird ein schlichtes Mädchen gegenübergestellt, das frühzeitig einen Beruf ergreifen mußte und ihn freudig ausübt. Die weibliche Arbeit wird auf Kosten des überspannten Müßiggangs verherrlicht, die ehrliche Emanzipation vor der Vermengung mit der unwahren beschützt.

## Treu bis in den Tod.

Historischer Roman aus Japan

von

Tamenaga Schunfui.

Nach der Bearbeitung von Edward Grey und Schiuitschiro Saito mit alleiniger Berechtigung ins Deutsche übertragen von Anton Hensel.

Geheftet 3 *M* ord., 2 *M* 25 *S* netto, 2 *M* bar.

Elegant gebunden 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 75 *S* bar.

Es ist dies der erste Roman eines japanischen Dichters, der auf dem deutschen Büchermarkte erscheint. Die Echtheit des fremdländischen Kolorits, der auf abgerundete Einzelbilder voll zarter dichterischer Züge bedachte Vortrag, die bedeutende, an die Mannentreue des Nibelungenliedes gemahnende Handlung vereinigen sich zu einer trefflichen Wirkung.

Ihrer Bestellung sehen wir auf dem beifolgenden Verlangzetteln entgegen. Unverlangt liefern wir nichts.

Stuttgart, den 26. Januar 1895.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung  
Nachfolger.

[Z] [5748] Von dem in meinem Verlage erschienenen Werke:

## Sammlung mittelalterlicher Kunstwerke aus Oesterreich

aufgenommen und herausgegeben

von

F. u. C. Jobst und J. Leimer,  
akad. Bildhauer

ist der **zweite Abdruck** der **zweiten Auflage** bereits vergriffen. Ich habe nun, um vielseitigen Wünschen zu entsprechen, eine ganz **beschränkte** Anzahl von Exemplaren auf **starkem holzfreiem** Papier herstellen lassen, welche in den nächsten Tagen zur Ausgabe gelangen.

Das Werk umfasst in **gr. Fol. 49 Stein-drucktafeln** mit beschreibendem Texte in schöner Ausstattung und enthält: Geschnitzte Altäre — darunter der berühmte Altar von St. Wolfgang — Baldachins, Friese, Sakramentshäuschen, Monstranzen, eiserne Gitterthüren und Thürbeschläge, Ornamente etc. — Alles in entsprechend grossen Details nach den Originalaufnahmen.

Ich liefere diese Ausgabe in eleganter Mappe mit farbigen Titelblatte

a 30 *M* ord., für 20 *M* netto bar.

A cond.-Bestellungen kann ich bei der kleinen Auflage nicht berücksichtigen. Diejenigen Firmen, die Verwendung haben, wollen ihre Bar-Bestellungen ehestens an mich gelangen lassen.

Wien, Februar 1895.

S. Kende, Verlag  
in Wien IV, Heumühlg. 3.

[5264] In Kürze gelangt zur Ausgabe:

## Succession in den Process.

Eine civilprocessuale Studie

von

Dr. Hans Sperl.

Erste Hälfte:

Einleitung, Gesamtnachfolge.

Gr. 8<sup>o</sup>. 11 Bogen stark.

Preis 2 fl. = 3 *M* 40 *S*.

Wir senden nur auf Verlangen und bitten um Angabe Ihres Bedarfes.

Graz, 28. Januar 1895.

Leuschner & Lubensky.

Ⓩ<sup>[5785]</sup> Verlag von  
Schmid, Francke & Co. in Bern.

Seit kurzem liegt versandbereit:

## Anschauungs-Psychologie

mit

Anwendung auf die Erziehung.

Für

Lehrer- und Lehrerinnen-Seminare

sowie zum Selbstunterricht.

Von

**G. Martig,**

Sem.-Direktor auf Hofwyl.

3. verbesserte Auflage.

Preis brosch. 3 Fr. 50 Cts. 3 M ord.;  
geb. 3 Fr. 75 Cts. 3 M 20 S ord.  
mit 25% und 11/10.

Brosch. à cond., gebunden nur fest.

Wir erlauben uns, Sie auf vorstehendes Buch ganz besonders aufmerksam zu machen und Sie um Ihre gef. Verwendung zu bitten. Ein erfahrener Schulmann, selbst Direktor eines Seminars schreibt darüber in der Schweiz. Lehrerzeitung:

„Die beiden, zunächst für den pädagogischen Unterricht an Seminaren bestimmten Werke Martigs, das vorstehende und das „Lehrbuch der Pädagogik“, erfreuen sich ebenmäßig bei den Lehrern und auch bei den Schülern großer Beliebtheit. Man kann ihnen nicht abstrakte Trockenheit vorwerfen, wie sie andererseits das erklärende Wort und Beispiel des Lehrers auch keineswegs überflüssig machen. Mit Recht betrachtet der Verfasser die Psychologie als Grundlage aller pädagogischen Unterweisung. Der Stoff an sich scheint freilich etwas schwierig, aber wenn man die noch jetzt und vielleicht immer dunklen Teile desselben einer- und die für den pädagogischen Beruf unbrauchbaren Partien andererseits ausscheidet und den Ueberrest mit einem so hervorragenden Lehrgehalt und mit so fortwährender Bezugnahme auf seine praktische Verwertung vorlegt, dann ist Psychologie für Zöglinge der vorletzten Seminarstufe leicht zu begreifen und so interessant wie nur irgend ein anderer Lehrgegenstand. Ich benutze die beiden Kompendien Martigs, seitdem sie überhaupt zu haben sind und weiß nur von wohlbefriedigten Erfahrungen zu berichten. In vier Wochenstunden während eines Halbjahrs läßt sich das psychologische Pensum bewältigen, ohne daß man irgend zu haften braucht und noch jedesmal habe ich bei der Generalrepetition die Beobachtung gemacht, daß Durchschnittsschüler über den Stoff nicht bloß gedächtnismäßig, sondern geradezu frei, als wenn es das Produkt eigener Beobachtung wäre, verfügten. Ein Gleiches durfte ich früher, als ein anderes Lehrbuch meinem Unterricht zu Grunde gelegt war, nicht sagen. Die Verbesserungen der neuen Auflage (die erste erschien 1888) sind ohne Ausnahme zu begrüßen.“

K.

**Instruction für die Telegraphisten der Schweiz** über den technischen Bureaudienst. Herausgegeben von der Schweizerischen Telegraphen-Direktion. Lex.-8°. 162 Seiten mit 100 Figuren theils im Text, theils auf lithographirten Tafeln. Preis brosch. 5 fr.; gebunden 6 fr. für die Schweiz. Preis broschirt 5 M; gebunden 6 M für das Ausland.

**Beiträge zur Geologischen Karte der Schweiz.** Herausgegeben von der Geologischen Kommission der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft auf Kosten der Eidgenossenschaft.

33. Lieferung: **Die Klippenregion von Iberg.** (Sihlthal.) 4°. (XII u. 158 S.) Mit 1 geolog. Karte, 4 Profilaf. und 13 Zinkographien von Dr. E. C. Quereau aus Aurora, Illin. U. S. A. 10 fr. = 8 M ord. mit 25% Rabatt nur bar.

34. Lieferung: **Erosionsterassen und Glazialschotter** in ihrer Beziehung zur Entstehung des Zürichsees. 4°. (IV u. 121 S.) Mit 1 Karte in 1:25 000 u. 2 Profilaf. von Dr. Aug. Aeppli. 10 fr. = 8 M ord. mit 25% Rabatt nur bar.

J. S. W. Diez' Verlag  
in Stuttgart.

Ⓩ<sup>[5784]</sup>

**Voranzeige.**

In ca. 14 Tagen gelangt zur Ausgabe:

## Moses oder Darwin?

Eine Schulfrage.

Allen Freunden der Wahrheit zum Nachdenken vorgelegt

von

**Dr. Arnold Dodel,**

Ordentl. Professor der Botanik an der Universität Zürich.

Fünfte durchgesehene u. vermehrte Auflage.

Preis 1 M ord., 75 S no., 70 S bar und 21/20.

A cond. kann ich nur in mäßiger Anzahl liefern.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 2. Februar 1895.

J. S. W. Diez.

Ⓩ<sup>[5766]</sup>

## Wei-hai-wei ist gefallen

und mit steigendem Interesse sieht man der weiteren Entwicklung der Dinge auf dem ostasiatischen Kriegsschauplatz entgegen. Zur Orientierung über diese weltbewegenden Ereignisse wird rechtzeitig erscheinen die in den nächsten Tagen zur Ausgabe gelangende

➡ vollständig neue ➡

## Generalkarte von Ostasien

bearbeitet von

**A. Herrich.**

Massstab 1:4.500.000.

Preis 1 M ord., 70 S netto; fest 11/10, bar 7/6 Exemplare.

= 50 Exemplare auf einmal bezogen fest und bar mit 50% Rabatt. =

Diese neue, nach den zuverlässigsten russischen, englischen, französischen und deutschen Quellen bearbeitete, verhältnismässig gross und speziell ausgeführte Karte umfasst in fünffarbiger lithographischer Ausstattung ganz Japan und Korea, weite Gebiete der Mandchurei, Mongolei und des eigentlichen Chinas bis einschliesslich Hongkong und Formosa im Süden sowie den südöstlichen Teil des asiatischen Russland bis zur Insel Sachalin.

Ausserdem ist auf einer Nebenkarte im doppelten Massstabe der Hauptkarte (1:2 250 000) die weitere Umgegend Pekings und des Golfes von Pe-tschili, also dasjenige Gebiet dargestellt, auf welchem die jüngsten Kämpfe bei Port Arthur, Niu-tschuan und Wei-hai-wei stattfanden, und wo voraussichtlich auch die letzten entscheidenden Schlachten geschlagen werden, da die Japaner allem Anschein nach ihren bisherigen Siegeszug nur in der Hauptstadt des himmlischen Reiches zu Ende führen wollen. Zwei weitere Nebenkarten enthalten die Umgegend von Söul und von Tokio. Das ganze Kartenbild ist ungemein reich an Details und ermöglicht trotzdem eine schnelle und leichte Orientierung.

Ich bitte zu verlangen.

Glogau.

Carl Flemming.

**Eduard Trewendt in Breslau.**

[4647]

Mitte Februar erscheint in meinem Verlage:

**Kriegsminister von Roon als Redner**

Politisch und militärisch erläutert

von

**Waldemar Graf Roon,**

Generalleutnant z. D. und Mitglied des Reichstags.



Erster Band.

8°. Ungefähr 32 Bogen.

Geheftet 6 M.

in Leinwand geb. 7 M 50 S; in Halbfranz geb. 8 M 50 S.



Das Werk ist auf zwei Bände berechnet und enthält die sämtlichen Reden, welche der Kriegsminister von Roon in den Jahren 1860 bis 1873 im preussischen Landtage, sowie im norddeutschen und deutschen Reichstage gehalten hat. Dieselben sind von dem ältesten Sohne des verstorbenen Feldmarschalls nicht nur chronologisch geordnet und mit Personalnotizen versehen, sondern auch durch einen erläuternden Text verbunden worden. **Waldemar Graf Roon** hat damit eine **vielfach begehrte Ergänzung zu den ebenfalls von ihm herausgegebenen, mit ungeteiltem Beifall aufgenommenen Denkwürdigkeiten** seines Vaters und zugleich ein **wichtiges und grundlegendes Quellenwerk** geschaffen zum Verständnis der inneren Geschichte Preußens und Deutschlands innerhalb der genannten Jahre und zur Charakteristik des großen Reorganisators der preussischen Armee. Der zweite Band wird dem ersten in kurzer Frist nachfolgen, sodaß das Gesamtwerk bis zum Oktober abgeschlossen vorliegen wird.

**Käufer des Buchs sind die Abnehmer von Roon's Denkwürdigkeiten, alle Politiker, wissenschaftlich gebildete Militärs und Marineoffiziere.**

Der niedrig gestellte Preis soll das Buch auch dem minder Bemittelten zugänglich machen.

Geheftete Exemplare gebe ich bei gleichzeitigem festen Bezuge auch à cond. Gebundene Exemplare nur fest. Die Leinwand- und Halbfranzbände sind genau wie die Einbände zu den „Denkwürdigkeiten“ gearbeitet, so daß auch in der äußeren Form das neue Werk eine Ergänzung des alten bildet.

Die Auslieferung findet an einem Tage in Leipzig statt. Direkte Sendungen kann ich ausnahmslos nicht machen. Firmen, die

solche wünschen, bitte ich, sich mit ihren Kommissionsären ins Einvernehmen zu setzen.

**Bezugsbedingungen:**

Geheftet 6 M ord., 4 M 50 S netto und bei Barbezug 7/6

**Bis zum Tage der Ausgabe bei Vorausbestellung 4 M 20 S bar und 7/6;**

gebunden in Leinwandband 7 M 50 S ord., 5 M 60 S netto und bei Barbezug 7/6

**Bis zum Tage der Ausgabe bei Vorausbestellung 5 M 25 S bar und 7/6;**

gebunden in Halbfranz 8 M 50 S ord., 6 M 40 S netto und bei Barbezug 7/6

**Bis zum Tage der Ausgabe bei Vorausbestellung 5 M 95 S bar und 7/6.**

Barbestellungen mit Remissionsrecht führe ich grundsätzlich nicht aus.

Ich erbitte Ihre thatkräftige Verwendung und erwarte Ihre Bestellung mit **wendender Post.**

Breslau, Ende Januar 1895.

Eduard Trewendt.

**Z**[5787] Verlag von **Otto Hammerschmidt in Hagen i. W.**

Zur Versendung liegt bereit:

**Vorschriften** betr. die Anlegung, Beaufsichtigung und den Betrieb von Dampfkesseln oder Dampffässern, mit einer Anweisung zur Vorbereitung der Kessel für die innere Untersuchung. 2., sehr vermehrte Auflage. Kl. 8°. Geh. 60 S ord.

Den Kollegen in Preußen wird das viel verlangte, braune Büchlein von der im Jahre 1892 erschienenen Auflage her bekannt sein. Die vorliegende neue bringt außer den Abänderungen der Anweisung vom 16. März 1892 die Vorschriften über Betrieb der Lokomobilen und Dampffässer, welche meines Wissens noch in keiner ähnlichen Schrift zu finden sind. Durch diese wertvollen Zugaben wird das Werkchen einem noch viel größeren Abnehmerkreise zugeführt; es dürfte geradezu unentbehrlich sein für jeden Besitzer eines Dampfkessels, Dampffasses oder Lokomobile; ich bitte es allen diesen zuzusenden und stelle wieder gern Exemplare à cond. zur Verfügung.

Vor kurzem versandte ich:

**Westfal., Rhein., Thüring. Bezugsquellen für Maschinen** und sämtl. Erzeugnisse der Eisen- u. Metall-Industrie v. J. Bender u. M. Louvet. 8°. Geh. 6 M ord.,

das zu meinem Bedauern noch von vielen Handlungen, besonders denen im Auslande,

nicht beachtet ist. In „Stahl und Eisen“ urteilt Generalsekretär Dr. Beumer in Düsseldorf darüber: „Das vorliegende Werk ist das Ergebnis langjähriger Mühe und Arbeit, die aber nicht vergeblich gethan ist; in 229 Hauptgruppen bietet es ein kaum jemals verfallendes Nachschlagebuch und eine Eisenwarenkunde, die auch Nichtfachleuten gestattet, jeden Artikel zu überschauen. Für das Inland wie Auslandsgeschäfte werden die Bezugsquellen hinfort einen treuen, zuverlässigen Ratgeber bilden zc. zc.“ Ich bitte vom neuen Exemplare dieses einzigartigen Fabrikanten-Adressbuches à cond. zu verschreiben; jeder Kunde wird dankbar für die Zuführung sein.

Hagen i/Westf., Februar 1895.

Otto Hammerschmidt.

**Z**[5849] Soeben erscheint:

**Was willst Du werden?**

Die Berufsarten des Mannes in Einzeldarstellungen.

Nr. 41.

**Der akademisch gebildete Lehrer.**

50 S ord.

Ferner übernahm ich den Kommissionsverlag von:

Die

**modernen photographischen Druckverfahren.**

Leitfaden

zur Ausübung der gebräuchlichen Copiermethoden nach Mittheilungen hervorragender Fachmänner.

Von G. Mercator.

Preis 2 M.

und

**Anleitung**

zum rationellen Sammeln

der photographischen

**Silber-, Gold- und Platin-Rückstände**

und deren Werthbestimmung

von

Alexander Lainer.

— Mit 4 Abbildungen. —

Preis 2 M.

Leipzig.

Paul Beyer.

# „Illustrated Modern Art and Literature“

[5050]

(Englische Ausgabe von „Moderne Kunst“)

Monatlich 1 Heft à 1 *fl.* 20 *sch.* ord., 80 *sch.* no.

➔ **Heft IV erscheint am 15. Februar.** ➔

Die Ausgabe erfolgt zu gleicher Zeit in London und Leipzig.

Auslieferung für Grossbritannien und die englischen Kolonien durch

„The Modern Art Publishing Co. (Ltd.)“, London E. C., 68 Fleet Street.

Berlin W. 57 und Leipzig.

**Rich. Bong,**  
Kunstverlag.

Ⓜ[5855] Nächste Woche erscheint:

Ein jüdisch-deutsches

## Leben Jesu. Geschichte Jesu von Nazareth,

geboren  
im Jahre 3760 seit Erschaffung der Welt.

Zum ersten Male nach dem Oxford-  
Original-Manuskript herausgegeben

von

**Dr. Erich Bischoff.**

In 8°. Brosch. 2 *fl.* ord., 1 *fl.* 50 *sch.* no.

Das Buch ist die jüngste Fassung von  
Tholdoth Jeschu. Bisher waren nur  
zwei Fassungen durch schlechte lateinische  
Uebersetzungen bekannt (Altdorf 1681 und  
Leyden 1705). Wichtig sind diese Tholdoth  
dadurch, daß sie auf Grund alter, verloren  
gegangener Talmudstellen die spärlichen  
Notizen über Jesus ergänzen.

Diese erste und zwar deutsche Ausgabe  
nach dem Original-Manuskript erklärt man-  
ches in den Evangelien Undeutliche; erkennt  
die Wunder Jesu als wirkliche Geschehnisse  
an, nur daß sie auf die magische Kraft des  
„Schem“ zurückgeführt werden u. s. w.

Dieses „Leben Jesu“ ist nicht allein sehr  
interessant, sondern auch kulturhistorisch von  
großer Bedeutung.

Jede Sortimentshandlung kann ohne  
Mühen Partien davon absetzen, und damit  
Sie sich von der Absatzfähigkeit überzeugen  
können, liefere ich bei

Vorvorausbestellung 1 Probeexemplar  
mit 50%.

Nach Erscheinen nur mit 25% und  
7/6 *sch.* Exemplare.

Bitte beigedruckten Bestellzettel zu benutzen.

Leipzig. **Wilhelm Friedrich.**

Ⓜ[5587] In einigen Tagen erscheint:

Die

## Österreich. Hypothekar-Klage.

**De lege**

**lata und de lege ferenda.**

Von Dr. Ferdinand Reinhold.

Preis:

75 *sch.*; à c. 25%, bar 33 1/3% u. 13/12.

Diese Arbeit des bekannten, geistvollen  
juristischen Schriftstellers wird jetzt, wo die  
Reform der **Civilprozess-Ordnung** auf der  
Tagesordnung steht, in den Kreisen der  
**Juristen** (Advokaten, Richter etc.), **Ab-  
geordneten, Handelskammern, Gross-  
grundbesitzern** etc. sehr willkommen sein.

Bitte zu verlangen!

Wien.

**M. Breitenstein.**

Für jede wissenschaftl. Bibliothek!

Ⓜ[5776]

In ca. 4 Wochen wird in meinem Ver-  
lage erscheinen:

## Bibliotheca Geographica

herausgegeben von der

**Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin**

bearbeitet von

**O. Baschin und Dr. E. Wagner.**

Bd. I. Jahrg. 1891, 1892.

Ca. 32 Bogen 8°.

= Preis 10 *fl.* =

Eine bibliographische Zusammenstellung  
aller Erscheinungen auf dem Gebiete der  
**Geographie, Reisen, Kartographie** etc.,  
welche bis zum Jahre 1890 als Supplement  
zur **Zeitschrift** obiger Gesellschaft erschien.  
Die Häufung des Materials machte eine  
weitere Beigabe unmöglich und soll diese  
Uebersicht von nun an jährlich als besonderer  
Band herausgegeben werden.

Ich bitte um thätige Verwendung! Ab-  
nehmer sind sicher wissenschaftliche Biblio-  
theken, Abonnenten auf die Zeitschrift und  
Verhandlungen der Gesellschaft, Geographen,  
Geologen etc.

Bei der beschränkten Auflage kann ich  
à cond. nur in mässiger Anzahl auf **Bar-  
Konto** mit 6monatlichem Remissions-Recht  
liefern. Jede andere Bestellung müsste ich  
unberücksichtigt lassen.

Berlin. **W. H. Kühl, Verlag.**

[5765]

Dr. E. Mertens & Cie. in Berlin W. 50.

Ende Februar erscheint:

# Aegyptische und Vorderasiatische Alterthümer

aus den

Königlichen Museen zu Berlin.

Mit erklärendem Text

von der Direction der Sammlung.

87 Lichtdrucktafeln in Gr.-Folioformat. Text in Oktavformat. In Mappe.

Ladenpreis 150 *M.* Rabatt 20%.

Das vorliegende Werk, welches unter Aufsicht der Museumsbehörde hergestellt und mit erläuterndem Text versehen wurde, soll die Hauptstücke der orientalischen Abteilungen des Berliner Museums weiteren Kreisen des In- und Auslandes in treuen photographischen Bildern vorführen. — Es sei besonders darauf hingewiesen, dass vorliegendes Werk die erste umfassende Publikation dieser Art aus der Berliner Sammlung bildet.

Das Werk selbst können wir nur bar abgeben; liefern jedoch einen wirkungsvollen Prospekt mit 1 Illustrationstafel gratis und bitten denselben zur sorgfältigen Versendung an die Interessenten zu verlangen.

Interessenten sind neben den Fachgelehrten alle Universitäts-, Museums- und andere grosse Bibliotheken.

Berlin W. 50.

Dr. E. Mertens & Cie.

Ⓩ [5773]



In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlage:

## fort mit unserer Marine?

Von einem Reichsfreunde.

1 Bogen 8°. in Umschlag. 30 *δ* ord., 20 *δ* netto und 7/6.

Wir erbitten Ihre thätige Verwendung für diese zu gunsten der Vermehrung unserer Marine und zur Aufklärung über die in dem Reichshaushalt-Etat aufgestellten Marine-Forderungen verfaßte Schrift; wir versenden bereitwilligst à condition.

Berlin, 2. Februar 1895.

G. S. Mittler & Sohn.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

### Angebote Bücher.

[4837]<sup>1</sup> **Partie-Artikel.**

Zu billigen Preisen biete ich an die Restauflagen von:

Lipsius, Chronologie d. röm. Bischöfe. 6 *M* ord.

— Quellen d. röm. Petrussage. 4 *M* ord.

— die Pilatus-Acten. 2 *M* ord.

Lange, A. C., das Leben Jesu. 1868. 2 *M* 40 *δ* ord.

Kiel. C. F. Haeseler Verlag.

[5838] **Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
3 Expl. Bunsens Bibelwerk. Br. u. geb.  
2 Expl. Schenkels Bibelwerk. Br. u. geb.

[5846] **Volckmann & Jerosch** in Rostock:

1 Zeitschr. f. d. ges. Handelsrecht, hrsg. v. Goldschmidt u. Laband. Bd. 16—35 od. N. F. Bd. 1—20. M. Beilageheften z. Bd. 21. 28. 33; Generalreg. z. 1—25 u. Wortreg. Erlangen 1871—89. Ppbde. (Bd. 1 brosch.)

1 Zeitschr. f. dtshn. Civilprocess, begr. v. Busch, hrsg. v. Schultzenstein u. Vierhaus. Bd. 1—19. Reg. z. 1—10 u. ausserord. Beilage: 2. Lesung d. Entwurfs e. B. G. f. d. D. R. u. Gegenüberstellung d. 1. Lesung. 4 Hefte. Berlin 1879—94. Ppbde. m. T. (Beilage brosch.)

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[5677]<sup>1</sup> **Heinrich J. Naumann** in Leipzig:

\*Bornemann, Unterricht im Christenth.

\*Buchwald, die 2 ält. Katechism. d. luth. Kirche.

\*Cremer, Unterweisg. im Christenth.

\*Eibach, Vademecum u. Katech.

\*Nielsen, Wortsinn d. kl. Katech.

\*Spener, pia desideria.

\*Walch, Streitigkeiten ausserhalb d. Kirche. Bd. 5. (Mehrfach.)

\*Jöcher, Gelehrtenlexikon.

\*Trautmann u. Kluge, Gesch. d. christl. Kirche. Kplt. u. einz.

**Volckmann & Jerosch** in Rostock ferner:

1 Zeitschr. f. Bauwesen, red. v. Hoffmann, Erbkam u. a. Jahrg. 1—18. M. Atlas. Bd. 1—9 u. Atlas. Hblbdrbde.; Rest brosch. Berlin 1851—68.

1 Schlechtendal u. Hallier, Flora von Deutschland. 30 Orig.-Halbfrzbde. u. Registerbd. 5. Aufl.

1 Realencyklop. d. gesamten Pharmacie. 10 Halbfrzbde. Wien 1886—91.

1 Brehms Tierleben. 10 Halbfrzbde. 3. A. Die ersten 3 sind schöne, die letzten 3 neue Explre.

[3367]<sup>2</sup> **Heinr. Stephanus** in Trier:

3 Bum u. Schniver, diagnost. Lexikon. Lfg. 1—70. (Forts. nach Erscheinen.)

**Bar mit 40% , sämtl. 3 Explre. mit 45%.**

[5734] **Jul. Hermann's** Bh. in Mannheim:

1 Leube, Diagnostik. I. 3. Aufl. Orig.-Band. Neu.

[5805] **Augustin** in Züllichau:

5 Kippenberg, Handbuch d. deutschen Litteratur. 1894. Geb.

[5818] **Huch's** Buchh. in Aschersleben:

1 Spamers Konvers.-Lexikon. In Heften.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Paul Ollendorff, Verlag,**

— Paris — Berlin — Leipzig. —

[Z] [5762]

Am 12. Februar erscheinen:

**Mon Séjour aux Tuileries**

Troisième série (1866—1871)

par la

**Comtesse Stephanie de Tascher  
de la Pagerie.**

1 vol. grand in-18°. 3 fr. 50 c.

Von derselben Verfasserin sind erschienen:

**Mon Séjour aux Tuileries**1. série (1852—1858) 3 fr. 50 c.  
2. série (1859—1865) 3 fr. 50 c.**Le Droit d'aimer.**

Roman

par

**Jane de la Vaudère.**

1 vol. grand in-18°. 3 fr. 50 c.

Am 19. Februar erscheint:

**Toujours à Toi**

par

**Pierre Maël.**

1 vol. grand in-18°. jésus. 3 fr. 50 c.

Von demselben Autor sind folgende Werke erschienen:

La Double Vue  
Pilleur d'Épaves.  
Le Torpilleur 29.  
Honneur, Patrie.L'Alcyone.  
Mer sauvage.  
Charité.  
Solitude.Ce qu'elle voulait.  
Femme d'artiste.  
Dernière Pensée.  
Un Roman de Femme.**General-Auslieferung für Deutschland und Oesterreich-Ungarn:  
Berlin, W. 62, Nettelbeckstrasse 23.****Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.**

Gefuchte Bücher ferner:

[5835] **Lucas Gräfe** in Hamburg:  
1 Tacitus' Werke, deutsch v. Bötticher.  
Brln. 1831—34.[5830] **C. Winter's** Buchh. in Chemnitz:  
Hottenroth, Trachten.  
Kirchner, Flora von Stuttgart.  
Schulpraxis. Jahrg. 1882, 83.[5829] **W. Wunderling** in Regensburg:  
\*1 Gmeiner, Chronik von Regensburg.  
3. u. 4. Bd.[5831] **Hermann Schellenberg** in Wies-  
baden:  
1 Mommsen, röm. Geschichte. Geb.  
1 Freytags gesammelte Werke. 22 Bde.  
Gebunden.[5904] **Keyser'sche** Buchh. in Erfurt:  
\*Literaturgeschichte von Leixner, —  
Koenig, — Stern, — Vilmar, —  
Scherer.[5734a] **Jul. Hermann's** Bh. in Mannheim:  
1 Meyer-Lübke, ital. Grammatik.[5755] **S. C. van Doesburgh** in Leiden:  
1 Germania, von Pfeiffer. 1.—5. Jahrg.  
1856—60.[5902] **L. W. Seidel & Sohn** in Wien:  
Die deutsche Artillerie in d. Schlachten  
u. Treffen d. dtsh.-franz. Krieges.[5901] **Ludwig Davids** in Schwerin:  
1 Hencke, Epistola Leonis ad Flavianum.  
1780.[5914] **Alfred Wolff** in Heidelberg:  
Sterne, Carus, Werden u. Vergehen.[5915] **Hugo Güther** in Erfurt:  
\*Willkomm, Führer ins Reich d. Pflanzen.[5896] **G. M. Alberti** in Hanau:  
\*Brehms Tierleben. Gr. Ausg. 2. Aufl.  
Mit schwarzen Bildern. Bd. 1. In  
braunem Reliefband.[5898] **Mittler's Sort.** in Berlin W. 8:  
1 v. Strauss, d. Bistum Bamberg. Bam-  
berg 1823.[5393] **Max Mencke** in Erlangen:  
Beltrani, belgische Zellenhaft.  
Hofmann, Commentar z. N. Testament.  
Frank, Gewissheit.  
Thesaurus epistol. Gessnerianus.[5892] **Dieterich** in Göttingen:  
\*Schöberlein, sonntägl. Hauptgottesdienst.  
\*Sanders, Handwörterbuch d. deutschen  
Sprache.Buchka, analyt. Chemie. I.  
\*\*Christ, Gesch. d. griech. Literatur.  
Zeitschrift f. Bergrecht, v. Brassert. I—XIII.  
Olenschlager, Staatengeschichte.[5812] **B. Seeber** in Florenz:  
\*Jäger, Weltgeschichte. Geb.  
\*Generalstabswerk Krieg 1870/71.  
\*Bruns, Recht d. Besitzes im M.-A.  
\*Zachariä, Lehre v. Versuche d. Ver-  
brechens.[5825] **W. Pauli's Nachf.** in Berlin W. 57:  
\*Porträts von Feldherren und Generalen  
aus den Kriegen 1864/66 in Photo-  
graphie, Stich und Lithographie.  
Angebote direkt erbeten.[5813] **Theodor Fröhlich** in Berlin N.O. 18:  
\*Brehms Tierleben. X.  
\*Hochstetter, Reiseberichte v. d. Novara.[5811] **W. H. Kühl**, Ant. in Berlin W.:  
Peucker, neugriech. Gramm. Br. 1863.  
Bötticher, d. Evangelien. H. 1852.  
Die Juden in Russland. — Neue u. alte  
Werke über Gesch. u. soc. Stellung v.  
russ. Standpunkt. (Auch in russ. Spr.)  
Taschenbuch f. neueste Geschichte, hrsg.  
v. Posselt. Jahrg. 3. Nürnberg 1796.[5814] **Moritz Stern** in Wien I:  
1 Faber du Faur, Bilder aus d. Feld-  
zuge 1812. Stuttg. 1848.  
1 Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl.  
Bd. 11—16.  
1 Aus allen Welttheilen. Jahrg. 20.  
22—25.  
1 Prakt. Skizzenbuch f. Façaden- u.  
Innendekoration: Pape, Holzbau apart;  
event. kplt.  
1 Clasen, Wohn- u. Geschäftshäuser.  
1 Faulmann, Buch d. Schrift.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Medicinischer Verlag von **Georg Thieme** in **Leipzig.**

(Z) [5802]

Demnächst erscheinen:

# Arbeiten aus der Psychiatrischen Klinik in Breslau.

Herausgegeben von

**Prof. Dr. Carl Wernicke,**

Director der Klinik.

**Heft II.**

XXI Tafeln mit 44 Abbildungen in Lichtdruck

Ladenpreis ca. 7 *M.*



Ueber den

## Entwicklungsgang der Psychiatrie

und über die

Bedeutung des psychiatrischen Unterrichts für die wissenschaftliche und praktische Ausbildung der Aerzte.

Antrittsvorlesung

gehalten bei Eröffnung der neubegründeten psychiatrischen Universitätsklinik zu Königsberg am 29. October 1892 von

**Prof. Dr. Franz Meschede,**

Direktor der Klinik.

Ladenpreis ca. 1 *M.* 20 *S.*

Ich bitte auf beigefügtem Verlangzettel gef. bestellen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 2. Februar 1895.

**Georg Thieme.**

Gesuchte Bücher ferner:

[5471]\* **Emil Hübner** in Bautzen:  
Förster, Zeitregulierung nebst Gutachten  
v. Lenau.

Phillips, Manuel pratique sur le spiral  
réglant.

[5763] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Köln u. seine Bauten.

Archiv f. latein. Lexikographie. V—VIII.  
Delbrück, syntakt. Forschungen. 5 Bde.

[5725] **Theodor Rother** in Leipzig:  
Bernhardi, Geschichte Russlands u. d.  
europäische Politik 1814—31. 4 Bde.  
1863—64.

Schleiermacher, Darstellg. d. theolog.  
Studiums. 2. A. 1830.

[5731] **Hermann Schultze** in Leipzig:  
1 Euler, Mechanik od. analyt. Darstellung  
der Wissenschaft von der Bewegung.  
Vollständig.

[5795] **Gustav Fock** in Leipzig:  
Schlottmann, neutestamentl. Theologie.  
Sanders, dtische. Synonyme. 2. A.  
Georges, lat. Handwörterbuch. 7. A. 4 Bde.  
Köhler, Karbolsäure.  
Jacobsen, Glycosoide.  
Böhm, Naturheilmethode. Bd. 2.  
Corpus paroemiographorum, ed. Leutsch. II.  
Riehl, am Feierabend; — Gesch. aus  
alter Zeit; — Lebensrätsel; — aus  
der Ecke.  
Stark, Archaeologie d. Kunst.  
Bölsche, Darwin u. d. mod. Aesthetik.  
Antonius Panormita, ed. Forbiger.  
Möllhausen, Palmblätter.  
— Nord u. Süd.  
Rasch, ital. Wanderbuch.  
Leitgeb, Bau d. Sporenhäute.  
Windscheid, Pandekten. 7. A.  
Ledebur, Verarbeitg. d. Metalle.  
Levy, Darstellg. org. Präparate.  
A B C-Code.  
Ziehen, physiol. Psychologie.  
Centralblatt f. Bakteriologie. Bd. 9.  
Fürst, Glossarium graeco-hebraeum.  
Levy, neuhebr. u. chald. Wörterbuch.  
Das Samaritan. Targum z. Pentateuch.  
Hildesheimer, Israel.  
Levy, Jurisprudence du Pentateuque.  
Siegfried, Philo v. Alexandria.  
Santayra et Charleville, Code rabbinique.  
Jacobs u. Wolf, Catalogue of the Anglo-  
Jewish hist. Exhibition.  
Ansicht v. Halle a. d. Jahren 1820—30.

[5764] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
\*Zeitschrift f. Bauwesen, v. Erbkam.  
Bd. 1—6. 32. 37—40.

Dissertazioni d. Pontif. Accad. Romana di  
Archeol. Serie II. (1881 u. folg.)

Gerhard, antike Bildwerke. Centurie 2  
u. folg.

Panofka, Bilder antiken Lebens.  
— Musée Blacas. T. II.

Blanchère, Musées archéol. d'Algérie.

Dubois Maisonneuve, Introd. à l'étude  
des vases.

Fröhner, Collection Hoffmann.

Miculi, Monumenti inediti.

Musée de Ravestein. 2. éd.

Harrison, Myths of the Odyssey in art.

King, Handbook of engraved gems.

King, antique gems and rings.

Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst des  
Abendlandes.

David, le peintre L. David.

Statistisches Jahrbuch f. d. dtische Reich  
f. 1884.

Mittheilgn. d. Kais. archaeol. Instituts in  
Athen u. in Rom. Serien u. einz. Bde.

Cervantes, Vida y hechos de Don Quixote.  
III. v. Folkema.

Herberstein, Rerum Moscovit. comment.

Tattam, copt. Lexicon.

Journal f. Möbeltischler.

Journal manuel de la peinture 1850—69.

[5889] **Th. Wohlleben** in London:  
Anglia 1884. Vol. 7. Heft 3 apart.

- [5840] **Ignaz Schweitzer** in Aachen: Alles über Aachen. Alte u. Neue Welt. Jahrg. 6, 12, 15—17, 20. Bewegung 1884, 89, 91 u. folg. (Woerl.) Busl, Predigten. Auch einzeln. Darr, Zitherschule. Freytag, Ahnen. II. Grün geb. Menzel, Kunstwerke. Ploetz, Elementarbuch. Alte Ausg. Prediger u. Katechet. Jahrg. 4. Schmalz, Biblia pauperum. Seitz, Darstellgn. aus d. Leben Jesu. Alban Stolz. Alles. Thalhofer, Psalmen. Wörterbücher: Engl., französ., griechische u. lateinische. Nach 1880.
- [5839] **Carl Sallmann** in Basel: Lamprecht, deutsches Wirtschaftsleben im Mittelalter.
- [5828] **A. Mejschke** in Wien I: \*1 Taine, Verstand. Deutsch od. franz. Brosch.
- [5827] **Christliche Buchh.** in Breklum: Parallelbibel. Besser, Bibelstunden. Gesenius, hebr.-dtsches. Handwörterbuch. Neuere Aufl. Koch, Geschichte des Kirchenliedes. Luthardt, apologet. Vorträge. I u. III. Köstlin, Luthers Leben. Riehm, Handwörterb. d. bibl. Altertums.
- [5824] **G. Salomon's Ant.** in Dresden: \*Jacoby, Idee d. Entwicklung. \*Meyers Handlexikon. \*Kretschmer u. Rohrbach, Trachten der Völker. \*Marx, Kapital. \*Alte u. neue Volkslieder mit Bildern u. Singweisen, von Ludw. Richter.
- [5823] **Lippert'sche Buchh.** in Halle a/S.: \*Alexander, Syphilis u. Auge. \*Beovulf, von Heyne. \*Graphologie. Alles darüber. \*Grimm, Märchen. 16<sup>o</sup>. Gött. \*Henze, Alles. \*Zborzill, Dressur d. Hundes nebst mnemon. Dressur. \*Schillers Schriften. Hist.-krit. Ausgabe. (Cotta.)
- [5834] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.: Weiland, Darstellung d. Stärke d. franz. Armee. 1812. Reuchlin, Augenspiegel, herausgeg. von Mayerhoff. Kindler von Knobloch, der alte Adel im Oberelsass. Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst. Lundius, jüd. Heiligthümer. Flavius Josephus, alte Bücher, übers. v. Hedion. 1556.
- [5724] **Dürr'sche Buchh.** in Leipzig: Roth, bayrisches Civilrecht. Letzte Aufl. 3 Bde.
- [5792] **Adolf Graefer** in Barmen: Aus fremden Zungen. 2. Jahrg. Luther, Psalmen.
- [5842] **H. Loescher's Antiquar.** (C. Clausen) in Turin: \*Journal of Hellenic studies. Kplt. u. einz. Bände. \*Milot, Hist. litt. d. Troubadours. 1784. \*Claudien, Oeuvres compl. lat.-franç., p. Delatour. 1798. \*Kopp-Busson, König Rudolf u. s. Zeit. 5 Tle. \*Almanach de Gotha 1830. \*Patritius, de evangelii. 1852. \*Hettner, romant. Schule. \*Alles über Pyrotechnik.
- [5841] **Vinzenz Fink** in Linz: 1 Archiv f. Ohrenheilkunde. 1.—34. Jahrg.
- [5843] **J. Schlaetz** in Freudenstadt: \*1 Cremer, Wörterbuch d. neutestamentlichen Gracität. \*1 Lorey, Handbuch der Forstwissenschaft. Kplt. Angebote gef. direkt.
- [5864] **Geiger & Jedele** in Stuttgart: \*1 Keil, Einleitg. ins A. Test. 3. A. 1873. \*1 Langen, Einleitg. ins N. Test. 2. A. 1873. \*1 Krummacher, Passionsbuch; — König David. \*1 Tillemont, Hist. ecclés. des 6 prem. siècles. Paris 1693 oder 1701 oder Venise 1732. 16 tom. \*1 Scriver, Seelenschatz, hrsg. v. Bücherverein. 3 Bde. \*2 Nissen, Unterredgn. über d. bibl. Geschichte. Alte A. \*1 Lange, mosaiches Licht u. Recht. \*3 Frisch, neu klingende Harpfe Davids. 1741 oder 1749. \*1 Couard, Alles ist Euer. Bd. 1. 2. \*2 Caspari, Geistliches u. Weltliches. Alte Ausg. Billig. \*1 Delitzsch, Psalmen. 3. A. \*1 Gerok, Psalmen. \*1 — Hirtenstimmen. \*1 Chantepie de la Saussaye, Religionsgeschichte. \*1 Richter, anorgan. Chemie. Letzte od. vorletzte A.
- [5863] **S. Eger** in Dresden: \*Zweifel, Geburtshilfe. \*Hoffmann, gerichtl. Medicin. \*Heitzmann, Anatomie. Sauer, italienische Grammatik. Plate, engl. Lehrs. I. Neue Aufl. Goethes Werke. (Weltliterat.) Bd. 1. 2. 3. Schubert, Pflanzenreich.
- [5885] **Gilhofer & Ranschburg** in Wien I, Bognergasse 2: \*Hof-Kalender (Gothaischer). 1. Jahrg. 1731. Madonna Sixtina. Stich v. Keller. Heidelberg. Stich v. Mansfeld. \*Szechenyi, Catalogus numerorum. 2 Textbände apart. \*Engel, Ragusa.
- [5728] **Alexander Beyer** in Dresden: 1 Geschichte des 1. Ulanen-Regiments Nr. 17. 1 Baedeker, Oberitalien. 1 Wagner, Richard, Schriften. 1 Roseggers sämmtl. Werke.
- [5890] **Georg & Co.** in Genf: Encyklopädie d. Rechtswissenschaft, hrsg. v. Holtzendorff.
- [5887] **H. Burdach** in Dresden: Entscheidungen d. R.-G. in Strafsachen. Bd. 1 u. folg.
- [5886] **Rudolf Merkel** in Erlangen: Ebrard, Vorlesgn. üb. prakt. Theologie. \*Calvini institutio christ. religionis, ed. Tholuck. \*Maurer, dtschs. Heldenbuch. \*Frank, System d. christl. Sittlichkeit. \*Hofmann, heil. Schrift. Kplt. u. einz. Bde. Jahresbericht. d. histor. Vereins in Mittelfranken. Bd. 37. (1869—70.) Jahresbericht d. histor. Vereins f. Schwaben. No. 1. 2. 8. 9.
- [5885] **H. R. Sauerländer & Co.**, Sort.-Buchh., in Aarau: 1 Interessante Beiträge zu einer Geschichte der Ereignisse in Tirol 1809—10. Leipzig 1810. 1 Kämtz, Lehrbuch d. Meteorologie. 3 Bde.
- [1731] **Halm & Goldmann** in Wien I, Babenbergerstrasse 1: \*Generalstabswerk Krieg 1870/71. \*Oesterreichs Kämpfe 1866. \*Krieg in Italien 1859. Oesterr. Generalst. \*Feldzüge in Ungarn 1848—49. \*Springer, russ.-türk. Krieg. \*Kuropatkin, russ.-türk. Krieg. \*Hoffbauer, die deutsche Artillerie. \*Kühne, krit. Wanderungen 1866. \*Occupation Bosniens. \*Schlachtenatlas. (Iglau, Bäuerle.) \*Horsetzky, Feldzüge d. letzten 100 Jahre. \*C. v. H., zum Studium der Taktik. \*Kriegsgesch. Einzelschr. Alles u. Heft 4. \*Streffleurs österr. Militärzeitschrift 1864, 1865, 67—69, 79—80. Samt Beilag. \*Mittheilungen d. k. u. k. Kriegsarchivs 1879—80. \*Kuhn, Gebirgskrieg. \*Kriegschronik Oesterr.-Ung. 1885. (Seidel.) *Von obigen und auch sonstigen bedeutenderen kriegsgeschichtl. Werken kaufen wir zum mässigen Preise fortwährend komplette Exemplare, einzelne Teile und Hefte u. selbst Karten und sind direkte Angebote immer von Erfolg.*
- [5753] **Adolf Urban** in Dresden: 1 Cooper, Lederstrumpf-Gesch. Zieger. 1 Georges, Schulwörterbuch. 2 Bde. 1 Hugo v. Trimberg, d. Renner. 1833. 1 Sachs-Villatte, Wörterbuch. Schul-Ausg. 2 Bde. 1 Roscher, Werk und Zeitalter des Thukydides. 1 Schack, Nächte d. Orients. 1 Thieme-Preusser, Dictionary. 1 Usener, religionsgesch. Untersuchungen. I—II. 1 Vierteljahrsschrift f. gerichtl. Medicin. N. F. Bd. 47—53. 3. F. Bd. 1—6.
- [5793] **Deuerlich** in Göttingen: Froriep, Charakter des Kopfes. Berlin 1845. Zuckerkandl, Morphologie des Gesichtschädels. 1877.

- [5837] **Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
 \*Bierer, württemb. Privatrecht.  
 \*— württemb. Rechtsbuch  
 \*Baumbach, Lexikon d. Staatswissenschaften.  
 \*Pfaff, Geschichte v. Stuttgart.  
 \*Lübke, Baustile.  
 \*Generalstabswerk Krieg 1870/71.  
 \*Flückiger, Grundriss d. Pharmakognosie.  
 \*Schillers Werke. 12 Bde. 1812—15.  
 \*Carlyle, Past and present.
- [5859] **Detken & Rocholl** in Neapel:  
 Schroeder, Algebra d. Logik.  
 Weierstrass, gesammelte Werke. I. od. kplt.  
 Eruch u. Gruber, Encyclopaedie. I. Serie  
 95. Bd.; II. Serie 32.—43. Bd.  
 Remarcable maps of the XV., XVI., XVII.  
 centuries. (Amsterdam.)  
 Archiv f. Anthropologie. Bd. 14—21. Kplt
- [5858] **Richard Frank** in Potsdam:  
 \*Alles über Ludwig Devrient.  
 Angebote direkt.
- [5857] **Adolf Burow** in Gotha:  
 \*1 Taschenbuch f. d. Schaubühne 1800.  
 \*1 Cochenhausen, Geschichte d. 11. Feld-  
 Artillerie-Reg. Event. auch ohne Karten.  
 \*1 Möller, Gesch. v. Reinhardbrunn.  
 \*1 Braun, Lessing im Urtheile d. Zeit-  
 genossen.  
 \*1 Albrecht, Lessings Plagiate.
- [5726] **Bruno Thiel's** Bh. in Wien VII/2:  
 1 Wiedemann, Reformation u. Gegenrefor-  
 mation in N.-Oesterr. 5 Bde. Prag  
 1879—86.  
 1 Blaha, E., Steuergn. d. Dampfmasch.  
 1890.
- [5736] **Max Schildberger** in Berlin:  
 Flügel, engl. Wörterbuch.  
 Avé-Lallemant, dtshs. Gaunertum.  
 Maupassant. Alles. Französisch. Neu.
- [5735] **E. Zimmermann** in Glogau:  
 \*Stahr, Goethes Frauengestalten.  
 \*— Herbstmonate in Oberitalien.  
 \*— Winter in Rom.  
 \*Scherr, Goethes Jugend.  
 \*Wrangel, d. Buch v. Pferde.
- [5733] **Centralbuchhdlg.** in Berlin NW.:  
 \*Sachs-Villatte, encyclop. Wörterbuch d.  
 franz. u. dtshn. Sprache. 2 Bde.  
 \*Flügel, allgem. Wörterbuch d. engl. Spr.  
 3 Bde.  
 \*Sanders, Wörterbuch d. dtshn. Sprache.  
 2 Bde. in 3 Bdn. geb.  
 \*— Wörterbuch d. Hauptschwierigkeiten  
 d. dtshn. Sprache.  
 \*Weigand, Wörterbuch d. dtshn. Spr.  
 \*Wenig, Handwörterb. d. dtshn. Spr.
- [5754] **Hermann Peters**, Sort.-Conto. Inh.:  
 Paul Leist in Berlin:  
 Stahl, Parteien in Staat u. Kirche.  
 Dumas, les trois mousquetaires.  
 Grosser kathol. Katechismus.
- [5538] **Luzac & Co.**, opp. Brit. Mus. in  
 London:  
 \*Bonbriand, Dict. roum. et franç.  
 Antonescu, Dict. roum. et franç.
- [5758] **Herm. Oesterwitz** Hofbh. in Dessau:  
 Meyers Konversations-Lexikon. 4. Aufl.  
 Bd. 18. 19. Geb. Tadellos.
- [5891] **Buchhandlung der Stadtmission**  
 in Witten a. d. Ruhr:  
 \*Zellers biblisches Wörterbuch. Jahrg.  
 1866 oder 1885.  
 Angebote umgehend erbeten.
- [5790] **Ferd. Raabe's Nachf.** in Königs-  
 berg i/Pr.:  
 Rückert, Weisheit d. Brahmanen. 1. A.  
 1836—39.  
 Fouqué, Zauberring.  
 Spielhagen, Sturmflut.  
 Ministerialblatt. 9. Jahrg. f. 1848.  
 Prussia: Hartknoch, Henninger, Fryd-  
 wald, Rüssow, Waissel, Daubmann,  
 Falk, Curicke etc.; Schriften über  
 die Städte Königsberg Danzig, Marien-  
 burg, Thorn u. a.  
 Preuss. Provinzialblätter (Archiv f. vater-  
 länd. Interessen). Jahrg. 1844, 45.
- [5786] **A. Henry** in Bonn:  
 Muther, Geschichte d. Malerei.  
 \*Lelewell, Atlas z. Geschichte Polens,  
 enth. die 4 Tabellen etc. (nur dann).
- [5751] **Johs. Schergens** in Bonn:  
 1 Hoburg, Postilla mystica üb. d. Feste  
 d. Sonntagsevangel.  
 1 Woltersdorff, geistl. Lieder u. Psalmen.
- [5759] **C. Adler's** Buchh. in Dresden:  
 1 Kehr, christl. Religions-Unterricht.
- [5791] **Sortimentsbuchhandlung „Styria“**  
 in Graz:  
 Friderich, Naturgeschichte d. Stubenvögel.  
 3. Aufl.
- [5794] **H. L. Schlapp** in Darmstadt:  
 Gartenlaube 1886.  
 Lotze, System d. Philosophie. 2. A.  
 Geigenmüller, Mathematik.  
 Kittler, Elektrotechnik. I.  
 Duller, Männer d. Volkes.
- [5216] **E. Bärmanns Nachf.** in Meissen:  
 Alles über 1848.  
 Gartenlaube 1892. Nr. 41—52; 1893.  
 Nr. 1—13.  
 Alles über Ziervögel (Exoten).  
 Alles über Schädellehre d. Säugethiere.  
 Brehms Tierleben: Säugetiere. 3. Bd.
- [5732] **I. St. Goar** in Frankfurt a. M.:  
 \*Hackländer, Gesch. im Zieckzack. 4 Bde.  
 Warnecke, Ex-libris.  
 Heber, vorkaroling. Glaubenshelden am  
 Rhein.  
 Güssfeldt, Hochalpen.  
 Reuleaux, Reise durch Indien.  
 Falke, Kunst im Hause.
- [5730] **Hermann Bahr, Jurid. Antiquariat**  
 in Berlin W 9, Linkstr. 43:  
 Thöl, Einleitg. in d. dtshn. Privatrecht.  
 Hildebrand, Nationalökonomie.  
 Knies, Eisenbahnen. Braunschw. 1853.  
 Lewis, Recht d. Familienfideicommisses.  
 Berl. 1868.  
 Pardessus, Droit commercial.  
 Unger, Verlassenschaftsabhandlg. in Oester-  
 reich.
- [5884] **E. Bornemann** in Wiesbaden:  
 \*1 Becker, Charakteristiken a. d. Kunst-  
 geschichte.  
 \*1 Rossmässler, 4 Jahreszeiten.
- [5810] **Bruer & Co.** in Berlin W. 57:  
 \*Dahns, Felix, sämtliche Schriften. (Auch  
 einzelne Werke.) Tadellos.  
 Angebote direkt.
- [5809] **Qu. Haslinger** in Linz:  
 \*Sanders, deutsche Sprachbriefe.
- [5809] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C. 2:  
 Thukydides, erkl. v. Krüger. I. 1.  
 Chem. Berichte 1882; ev. chang. g. 1883.  
 Levys organ. Präparate. 1. A.  
 Schleiermacher, Predigten.
- [5807] **Haase & Mues** in Berlin W. 35:  
 1 Bellermann, Contrapunkt.  
 1 Leixner, Litteraturgeschichte. Geb.
- [5806] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 \*Kossuths Schriften. 3 Bde. 1882.  
 \*Rückert, 7 Bücher morgenländ. Dichtgn.  
 Beitzke, Freiheitskriege. Bd. 1. u. kplt.
- [5833] **Wilh. Jacobsohn & Co.** in Breslau:  
 Angebote direkt erbeten.  
 \*Omnibus 1871.  
 \*Wohlauer Kreisblätter 1872—86.  
 \*Prütz, Mustertaubenbuch.  
 \*v. d. Borne, Fischzucht. (Ca. 25 № ord.)
- [5933] **Herm. Behrendt** in Bonn:  
 Keilhack, Reisebilder aus Island.  
 Baumgartner, Island u. die Faröer.  
 Schweitzer, Island. Land u. Leute.  
 \*\*Handcommentar z. N. Test. II.  
 \*\*Schultz, deutsches Leben im 14. u. 15.  
 Jahrh. Grosse Ausg.  
 \*\*Entscheidgn. d. Reichsger. in Civils.  
 \*\*Archiv f. Civil- u. Criminalrecht d.  
 Rheinprovinz.  
 \*\*Jäger, Weltgeschichte.  
 \*\*Enderes, Frühlingsblumen.  
 Zahle für letzteres hohen Preis.
- [5932] **Carl Kraatz** in Marburg:  
 \*Allman, G. J., a monograph of the  
 gymnoblastic Hydroids. 1871.  
 Angebote nur direkt.
- [5929] **Jul. Hermann** in Mannheim:  
 1 Berichte d. Deutschen Chem. Gesell-  
 schaft 1886.
- [5906] **S. Zickel** in New York:  
 Illustr. Kriegschronik 1870/71. (J. J.  
 Weber.) Geb.  
 \*Ausland. Soweit ersch., wenn möglich  
 gebunden.
- [5899] **E. Müller's** Buchh. (Carl Schmidt)  
 in Reichenbach i/V.:  
 \*1 Paulsen, Einleitg. in d. Philosophie.  
 \*1 Keyserling, aus d. Tagebuchblättern.  
 \*1 Keller, d. grüne Heinrich.  
 \*Ludwig Geiger. Alles.
- [5847] **Volckmann & Jerosch** in Rostock:  
 Schweiger, Handb. d. class. bibliogr. Bildg.  
 \*Sohm, Institutionen d. röm. Rechts.  
 \*Schwan, Dramatisches im Altfranzösischen.  
 \*Braune, althochdtshs. Lesebuch m. Glossar.  
 \*Bartsch, Nibelungenlied. Origbd.  
 \*Cohnheim, Pathol. u. Therapie.  
 \*Ostwald, Grundriss d. Chemie.  
 Sarre, Fürstenhof zu Wismar.  
 \*Entsch. d. R.-G. in Civilsachen.  
 Alles auf Mecklenburg Bezügliche.
- [5739] **Alexander Köhler** in Dresden:  
 1 Wilke-Grimm, Clavis Novi Testam.

- [5789] **Alfred Lorentz** in Leipzig: Beck, christl. Reden. Bd. 1 u. 2. Bogatzky, Lebenslauf. 1872. Brandt, homil. Hilfsbuch. Bd. 3 u. 7. Galenus, Cl., Opera, ed. Kühn. Tom. 11—22. Geiger, Judentum u. s. Gesch. Godet, Lukaskomm. 2. A. Massini, Vite de Santi. 3. ed. Milano. Nebe, evangel. Perikopen. Pfarrhaus. Jahrg. 1891, 93. Saussaye, Religionsgesch. 2 Bde. Stade, Gesch. Israels. Das Alte Test., übers. v. Reuss. Wellhausen, israel. u. jüd. Gesch. Wichelhaus, Vorlesgn. üb. Matth.-Evang. 2. A. Dtschr. Dichtergarten. Jahrg. 1866. Haym, Herder. Hume, d. menschl. Natur. Paul, Grundriss. Sachs-Villatte, grosses Wörterb. Neueste A. Carriere, Kunst im Zus. der Kulturentw. 3. A. Dictionnaire de l'Accadémie et suppl. Flathe, Weltgesch. Jacoby, Heinr. Simon. 1865. Ranke. Bd. 9. Origbd. od. br. Raumer, Gesch. Europas. 8 Bde. Steinen-Weddigen, westphäl. Gesch. 5. Tl. Woltmann, Gesch. d. Malerei. Zeitschr. für deutsches Altertum. A. F. 1853 u. folg. Entscheidgn. d. Reichsoberhandelsger. Bd. 5—7. 23—25 u. säm. Reg. Entw. e. bürgerl. Gesetzb. M. Motiven. Gaupp, Civilprozessordnung. 2. A. Philo, Opera, ed. Mangey. London. Windscheid, Pandekten. 7. A. Berl. klin. Wochenschr. 1874—75, 77. Centralbl. f. Physiologie. Kplt. Deutsche med. Wochenschr. 1877, 78, 88—1890. Hoppe-Seyler, med.-chem. Untersuchungen. 1866—71. Mitchell, Neurasthenie. Dtsch. Paracelsus, Opera. 1658; — Wund- u. Arzneibuch. Schmidt, Krankh. d. oberen Luftwege.
- [5822] **James Parker & Co.** in Oxford: \*Coranus, arab. ed. Flügel. \*Ephraemi Syri carmina Nisibena, ed. Bickell. Mischna, Warschauer od. and. Ausg. Aristophanis equites, ed. v. Velsen. Didascalia apost. syr., ed. de Lagarde. \*Oracula Sibyllina, ed. Rzach. Chevalier, Répertoire bio-bibliogr. Elfachri, ed. Ahlwardt. Mätzner, Sprachproben. Poesie I. 1867. Schmidt, Tableaux de la révolution. Schillers Werke. 12 Bde. Bailly, Mémoires.
- [5820] **H. Kirsch** in Wien: \*Niesiecki, K., Herbarz Polski etc., hrsg. v. J. N. Bobrowicz. Leipzig 1839—46. Angebote nur direkt.
- [5881] **C. Clausen** (A. Reber) in Palermo: Argelander, Atlas d. gestirnten Himmels. 1863. Lorentz, de origine veterum Tarantinorum. 1827.
- [5880] **Eugen Crusius** in Kaiserslautern: 1 Keim, Geschichte Jesu. 3 Bde. 1 Höfding, Etbik. 1 Wellhausen, israelit. u. jüd. Geschichte. 1 Berliner Bauzeitung 1893 u. 1894.
- [5879] **Karl Drobniq** in Waldenburg: 1 Lange, Herm., musikalische Gartenlaube. 1. Bd. Nr. 1—26.
- [5869] **E. Steiger & Co.** in New York: Winterfeld, vollständige Geschichte des deutsch-französ. Krieges 1870/71. Bojunga, die Entwicklung der neuhochdeutschen Substantivflexion. 1890.
- [5876] **Ph. Krüll** in Landshut: 1 Staub, Handelsgesetzbuch. 2. Aufl. 1 Seufferts Civilprozess-Ordng. 5. od. 6. Aufl.
- [5870] **A. Asher & Co.** in Berlin: \*Kunsthistorische Bilderbogen. Handausgabe. 1. u. 2. Cyklus zu Springer, Grundzüge. 3. Aufl.
- [5877] **Heinrich Jäger** in Greifswald: Meisterwerke d. Holzschneidekunst. Aeltere Jahrgge. Brosch. oder geb. Deutsche Rundschau 1893. (Ev. Journal-Exemplar.)
- [5871] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen: Aristophanes, cur. Boissonade. 4 vol. 1826. Paldamus, röm. Erotik. Poetae lyrici graeci. Ed. IV. Pars II. Propertii eleg., ed. Hertzberg. 4 partes. 1843—45. Schmalz, Sprachgebrauch der nichteiceron. Briefe. Thukydidēs, erkl. v. Classen. Bd. 1. 3. Aufl. Bekker, bezauberte Welt. Bd. 1. 1781 od. kplt. Bibliothek der Kirchenväter. Kplt. Geb. Eckstein, aus Sekunda u. Prima. — Katheder u. Schulbank. Weigand, Wörterbuch d. Synonymen.
- [5862] **J. Halle**, Antiquariat in München: \*2 Beckmann, Historie von Anhalt. Fol. 1710. Heil. Michael. Lith. v. Strixner. Kock, Paul de, Werke. \*(Pezzl.) Reise im baier. Kreise. 1774. Kloss, Bibliogr. d. Freimaurerei. 1844. \*Cronberg. Kronberg. Alles über d. Ort u. d. Familie. \*Sue, Eug., Mathilde. Memoiren e. jungen Frau. Bauer, Mémoire sur la Valachie. 1778. Caro, Histoire de la Moldavie. 1777. Suizer, Geschichte d. transalpin. Daciens. 1872. Wolf, Beschreibung d. Moldau. 1771. Dem. Cantemir. Alles. Engel, Geschichte d. Moldau. 4 Bde.
- [5815] **Aug. Fr. Prechter** in Stuttgart: \*1 Sammlg. popul. Schriften. Heft 1. 4. 6. 7. (Berlin, Urania.) Angebote direkt erbeten!
- [5911] **Bruno Hennings** in Nürnberg: 1 Göbel, Max, Gesch. d. christl. Lebens. 1 Jung-Stillings säm. Werke. 1 Rothschilds Taschenbuch.
- [5845] **Paul Kittel** in Berlin SW. 47: \*1 Kriegs-Chronik 1870/71. (Früher Verlag v. J. J. Weber.) Angebote direkt.
- [5803] **List & Francke** in Leipzig: Goethe. (40 Bde. 1856.) Bd. 1—17. Wieland. (36 Bde. 1855.) Bd. 1—11. Chronicon (anglo-)saxon. Lat. od. deutsch. Jean Paul. (60 Bde. 1826.) Bd. 51—55. Epigrammata graeca, ed. Kaibel. Scholia in Eurip., ed. Schwartz. Festus, ed. Thewrewk. Tragici gr., rec. Nauck. Ed. II. Chem. Centralblatt. Jahrg. 1831. Kemble, Stammtafeln d. Westsachsen. — Beowulf. Hamann, v. Roth. Bd. 2. 7. 8. Wiener Sitzungsberichte: Philos. Classe. Bd. 33. Auch Heft 1 apart.
- [5801] **Max Weg** in Leipzig: Waagen, Zone d. Ammonites Sowerbyi. Pachmann, Fabrikbuchhaltung. Schulz, K. F., Sphärik. 2 Bde. Staudinger u. Schatz, exot. Schmetterlinge. Petermanns Mitth. 1857. Kplt. u. Heft 1. Credner, Geologie. 7. Aufl. 1891. Euler, Opera minora collecta. 2 vol. Hoffmann, d. Pythagoräische Lehrsatz. Angström, Rech. s. le spectre solaire. Heine, Handbuch der Kugelfunktionen. 2. Aufl.
- [5852] **Emil Lange** in Leipzig: Grotfends Gesetzsammlung 1806—87. Entscheidungen d. Oberverwaltungs-Ger. Gruchots Beiträge.
- [5742] **L. G. Homann's** Buchhandlung in Danzig: \*2 Gesetzsammlung 1870—91. Möglichst gebunden. \*1 Centralblatt d. Bauverwaltung 1881—1890. Gef. Angebote erbitten nur direkt.
- [5729] **Heege & Güntzel** in Reichenbach: \*Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Suppl.-Bd. 1—4. (1881—85.)
- [5741] **Hermann Bahr, Jurid. Antiqu.** in Berlin W. 9, Linkstr. 43: Sächs. Archiv f. bürgerl. Recht. Rehbein, Entscheidgn. d. Obertribunals. Heck, fries. Gerichtsverfassg. — grosse Haverei. Ulrich, grosse Haverei. Lammasch, Auslieferungspflicht. Brocher, Droit international privé. Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsachen. Foelix, Droit internat. privé. Story, Comment. of the conflict of laws.
- [5817] **Huch's** Buchh. in Aschersleben: \*1 Schultess, lateinische Stilübungen. I. (F. A. Perthes.) Angebote direkt.
- [5738] **Müller & Rühle** in Darmstadt: \*1 Meyer, Drogenkunde. Antiquar. Angebote direkt erbeten.

[5860] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:  
 \*Bachofen, Mutterrecht. 1861.  
 \*Entscheidgn. d. Reichsoberhandelsgerichts.  
 \*Gaupp, Civilpr.-Ordng. 2. Aufl. Auch Bd. 2 apart.  
 \*Wilke-Grimm, Clavis Novi Test.  
 \*Wichelhaus, Einleitg. in d. Hebräerbrief.  
 \*Kautsch, heil. Schrift. d. Alten Test.  
 \*Brettner, mathem. Geographie.  
 \*Diesterweg, popul. Himmelskunde.  
 \*Weyrauch, Beispiele u. Aufg. z. Berechnung d. Träger.  
 \*Siebmacher, Wappenbuch. Neue Bearbeitg.  
 \*Harless, plast. Anatomie.  
 \*Schramm u. Otto, Chronik d. deutsch-französ. Krieges 1870/71.  
 Diercke u. Gäbler, Schulatlas.  
 \*Ploetz, K., franz. Schulgramm. (Mehrfach.)  
 \*— Geschichtsauszug. 10. A.  
 \*Kaiser, Bilder aus d. Weltgeschichte.  
 \*Venn, Aufsätze.

[5861] **Librairies Marpon et Flammarion** in Paris:

Wullerstorf-Urban, vermischte Schriften. Graz 1889.  
 Chavanne, Mapa fisica de la Republica Argentina.  
 Brückner, das Klima der Eiszeit. Davos 1891. (Separat-Abdruck.)  
 Carusso, Importance de la cartographie officielle. Genève 1886.  
 Science pratique. 1.—4. Jahrg. Vevey.  
 [5819] **Paul Lehmann** in Berlin:  
 Jahrbuch d. Entscheidgn. d. Kammerger., v. Johow u. Küntzel. Kplt. u. einz. Bde.  
 Stobbe, deutsches Privatrecht. 2. A.  
 Seufferts Archiv. Kplt.  
 Buschs Archiv f. Handelsrecht. Bd. 14—28. 41—48.  
 Ring, Actiengesellschaften. 2. A.  
 Lepa, Selbsteintritt d. Commissionärs.  
 Wagner, Seerecht. Bd. 1.  
 Lewis, Seerecht. 2. A. 2 Bde.  
 Grünhut, Commissionsgeschäft.  
 Haberstick, schweizer. Obligation.  
 Hottenroth, Trachten.  
 Pufendorf, Carolus X Gustav.  
 Krönungsdiarium Karls VII.  
 Koehler, histor. Münzbelustigung.  
 Revue des deux mondes 1893.  
 Generalstabswerk Krieg 1864.  
 Flögel, gegenw. Zust. d. dtchn. Liter. 1771.  
 Lacroix, Moeurs, us. au moyen-äge.  
 — les arts au moyen-äge.  
 Hirths kulturgesch. Bilderbuch. Auch einz. Bde. u. Lfgn.  
 Heussler, Institutionen.  
 Gareis u. Fuchsberger, Handelsgesetz.  
 Völkerrecht, v. Holtzendorff u. Bluntschli.

[5856] **Leo Révai** in Budapest IV:

\*Römisches Bullarium, übers. v. Eisen-schmid. 2 Bde. Neust. 1831.  
 Direkte Zusendung von Katalogen über katholische Theologie aus den letzten drei Monaten und künftig erscheinender sehr erwünscht.

[5883] **Heinrich Kirsch** in Wien:  
 1 Schneider, Carmina. Triest, Balestra & Co.

[5936] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:  
 \*D. neue Plutarch. 5 Bde.  
 \*Henne-am Rhyn, allgem. Kulturgesch. Bd. 1. 5. 6 u. Generalreg.  
 \*Monatsschrift f. Sprachheilkunde. Jahrg. 1. (1890) u. folg.  
 \*Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 4—6 u. 17.  
 \*Wenzel, Adressbuch d. chem. Industrie.  
 \*Bergé, Enumeration des cétonides. 1884.  
 \*Kerner, Magikon. Kplt. u. einz. Bde.  
 \*Auerswald u. Luerssen, botan. Unterh.  
 \*Nördlinger, 50 Querschnitte d. in Deutschland wildwachs. Bau- etc.-Hölzer. 1858.  
 \*Ollendorff u. Traut, German grammar.  
 \*Meyer, Sales, Handb. d. Ornamentik.  
 \*Kalender f. Strassen- etc.-Ingen. 1894.  
 \*Bühlmann, Architektur.  
 \*Miklosich, Lexicon palaeo slovenico-graecolat. 4<sup>o</sup>. 1866.

[5935] **J. Hess** in Ellwangen:

\*Seufferts Archiv. Bd. 47. Heft 4 ap.  
 \*Baumann, Allgäu.  
 \*Akadem. Monatshefte, hrsg. v. Salvisberg. Jahrg. 1. 2. 1884—86.  
 \*Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon. 2. Aufl. 8 Bde. Auch einzeln  
 \*Conciliensammlungen, v. Harduin, Mansi.  
 \*Migne, Scripturae Sacrae cursus. Bd. 1—20.  
 \*— Theologiae cursus. Bd. 1—20.  
 \*— Patrologia graeco-lat. Bd. 1—166 u. 105—166.

[5768] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchh. f. Staats- u. Rechtswissenschaft in Berlin NW.:

Bachofen, Mutterrecht.  
 Bundes- u. Reichs-Ges.-Bl. 1867 u. folg.  
 Bunsen, Bibelwerk. Vollst. geb. — Leben. Geb.  
 Bülow, Versicherung auf Gegenseitigkeit. Entscheidgn. d. Obertribunals. III.  
 Gneist, Verwaltung, Justiz, Rechtsweg.  
 Jahrbuch, statist., f. d. Deutsche Reich 1880 u. folg.  
 Kanngiesser, Recht der Reichsbeamten. 1874.  
 Money and its vicissitudes in value. London 1837.  
 Moser, Kapitalanlage.  
 Oettingen, Moralstatistik. Nur 2. Aufl.  
 Ravit, Lehre v. Gelde.  
 Report, 29, inland revenue 1885/86.  
 Sailer, Staatsrat.  
 Salings Börsenjahrbuch 1894/95.  
 Simon, Bilanzen d. Akt.-Ges.  
 Stölzel, Recht d. väterl. Gewalt in Preussen.  
 Thilo, preuss. Disciplinargesetz.  
 Vierteljahrshefte z. Statistik d. Deutschen Reichs 1892 u. folg.

[5821] **Tausch & Grosse** in Halle a. S.:

\*Vom Fels zum Meer 1882—92.  
 \*Deutsche Zeitschr. f. Chirurgie. Versch. Bde. u. kplt.  
 \*Centralbl. f. Chirurgie. Versch. Bde. u. komplett.  
 Zeitschr. f. Medicinalbeamte 1894. Auch wenn nicht ganz vollständig.

[5796] **S. Calvary & Co.** in Berlin N.W. 6:

\*Springer, Berlins Strassen, Kneipen etc.  
 \*Grote, Geschichte Griechenlands.  
 \*Spencer, Werke. Mögl. geb.  
 \*Naturae novitates. Kplt. Reihe.  
 \*de Amicis, Konstantinopel. Brosch.  
 \*Bull. Soc. géol. de France 1891 u. folg.  
 \*Zeitschr. d. Alpenvereins. Alles vor 1885.  
 \*Freytag, Lex. arabico-lat. 1837.  
 \*— Einl. in d. St. d. arab. Spr.  
 \*Napoleon I. in Deutschland. 16 Bde.  
 \*Reg.-Bde. z. Jahrb. f. Mineral.  
 \*Talmud Jerusalem. Krakau 1609.  
 \*— do. Shitomir 1860—67.  
 \*Salings Börsenjahrbuch. N. A. 1894.  
 \*Nasmyth-Carpenter, d. Mond. 1883.  
 \*Mundarten, d. deutschen, v. Frommann.  
 \*Walchner, Biogr. d. Truchs. v. Waldburg.  
 \*Schönhut, Seb. Schertlins Selbstbiogr.  
 \*Spinoza, polit.-theol. Tractat. (Dtsch.)  
 \*Brugmann-Delbrück, Grundriss.  
 \*Meister, griech. Dialecte. I u. folg.  
 \*Ibn Hischam, Leben Muh., v. Wüstenfeld.  
 \*Arabian nights, by Lane. 1859.  
 \*Byr, Kampf ums Dasein. 5 Bde.  
 \*Archiv f. Ohrenheilkunde. IV.  
 \*Kühner, ausführl. gr. Gramm. II. 2.  
 \*Hugo v. Trimberg, d. Renner.  
 \*Gottfried v. Neifen, hrsg. v. Haupt.  
 \*Meister Eckhart, hrsg. v. Pfeiffer.  
 Regimentsgeschichten:  
 \*Ardenne, Ziethen-Hus.-Regt. 3.  
 \*Ernst, braunschw. Hus.-Regt. 17.  
 \*— hann. Ulanen-Regt. 13.  
 \*Gräve, schlesw. Drag.-Regt. 13.  
 \*Morsbach, westph. Inf.-Regt. 17.  
 \*Gesch. d. brand. Inf.-Regt. 52.

[5800] K. u. k. Hofbuchh. **Wilhelm Frick** in Wien:

Vom Fels zum Meer. Jahrg. 1893/94.

[5797] **Friedrich Ebbecke** in Posen:  
 Brebms Tierleben. Chromo-Ausg. Neueste Auflage.

[5756] **M. Gottlieb's** Buchh. in Wien:

\*Syntax, Reimlexicon.  
 \*Schlechtendal, Langenthal, Schenk u. Hallier, Botanik.  
 \*Kleneke, Mutter als Erzieherin.

[5744] **Doebereiner'sche** Buchh. in Jena:

\*Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst d. Abendlands.  
 \*Humboldt-Rose, Reise nach dem Ural. I.  
 \*Carriere, Kunst im Zusammenhange. I. Orient.

[5760] **L. Schlag** in Stettin:

III. Hand- u. Familien-Lexikon. (Brockh.)  
 Wägner, unsere Vorzeit.

[5725] **Johannes Alt** in Frankfurt a.M.:

Monatsschr. f. Ohrenheilkde. 1889—91.  
 Jahrb. f. Kinderheilkde. Kplt.  
 Archiv f. Kinderheilkde. Kplt.  
 Eulenburgs Realencyclop. Bd. 15—22.  
 Heyses Fremdwörterb. Orig.-Ausg.  
 Adam, Lehrb. d. Buchstabenrechg. 2 Th.  
 Scherr, Volkslieder. 1., 2., 3. Aufl.  
 Uhlands Schriften z. Dichtung u. Sage. Bd. 6—8.

[5727] **J. A. Mayer'sche** Buchhandlung G. Schwiening in Aachen:  
 1 Zeitschrift f. Electrotechnik u. Electrochemie, v. Wilke u. Borchers, 1894. Heft 6.  
 1 Thompson, dynamoelekt. Maschinen.  
 1 Lindenschmit, Alterthümer. Bd. 2.

[5752] **H. Altenberg** in Lemberg:  
 1 Conrad, Handwörterbuch der Staatswissenschaften. Brosch. Kplt. Wenig gebraucht oder neu.

[5737] **Fr. Cruse's Buchh.** in Hannover:  
 1 Gritzner, Ritter- u. Verdienstorden. Geb.  
 1 Hare, Freifrau von Bunsen. Gotha 1890.

[5746] **C. Roemke & Cie.** in Köln:  
 Blasius, J. H., Fauna d. Wirbelthiere.  
 Blasius u. Keyserling, Wirbelthiere Europas. Kulturkämpfer. Bd., enth. d. Aufsatz: Studenten u. Professoren in Göttingen.

[5848] **B. H. Blackwell** in Oxford:  
 \*Achilles Tati. Pipont.  
 \*Aristotelis opera, ed. Aldus. Bd. 4. (1597) oder zweite Hälfte des Bandes, Seite 227 bis Schluss.  
 \*Müller (J.), Physiologie. (Koblenz 1835.)  
 \*Platonis opera, rec. J. C. Baiter, Orelli. 4°. Turici 1839—42.  
 \*Haenel, Catalogus librorum mss. Leipzig 1830.  
 \*Meineke, Philemon u. Menander.

**Burückverlangte Neuigkeiten.**

[5937] **Schleunigt zurück**  
 erbitte ich bis Anfang März alle remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Viktor, Fürstenmorde.**

Hamburg. **C. Seyle.**  
 [5826] Wir erbitten auf das dringendste zurück:

**Guttentag'sche Sammlung Preuss. Gesetz Nr. 13: Fernow, Ergänzungssteuer-Gesetz (Vermögenssteuer-Gesetz).** 60 S netto.  
 Der Remissionstermin ist demnächst abgelaufen.  
 Hochachtungsvoll  
 Berlin SW. 48, 2. Februar 1895.

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung.**  
 Umgehend über Leipzig zurück  
 [5443] erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Einig contra Benschlag.**  
 Nach dem 15. März müssen wir die Rücknahme verweigern, da eine neue Auflage in Vorbereitung. Wir werden uns erforderlichen Falls auf diese Erklärung berufen.  
 Hochachtungsvoll  
 Trier. **Paulinus-Druckerei.**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

**Angebotene Stellen.**

[5934] Sofort gesucht ein erfahrener Sortimentler, fleißiger Arbeiter mit guter Handschrift.  
**Kramer Sort.** in Hamburg 4.

Für den 1. April wird für eine größere Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibwarenhandlung des Rheinlandes ein jüngerer, mit Grund gut empfohlener evangelischer Gehilfe gesucht, der Lust und Liebe zum Geschäft und die feste Absicht hat, längere Zeit im Geschäft zu arbeiten. — Junge Leute, die nur die Absicht haben, sich auszubilden, wollen sich nicht melden. Angebote unter „Gehilfe II“ befördert Herr **Franz Wagner** in Leipzig.

[5919] Auf dem Kontor einer südd. Buchdruckerei findet ein christl. jung. Mann, tücht., gewandter Arbeiter von durchaus zuverläss. Charakter u. guter geschäftlicher wie sprachlicher Vorbildung demnächst Stelle. Für kurzen Aufenthalt eignet sich dieselbe nicht. Bewerber, welche mit d. Buchdruckereiwesen bekannt sind, event. vorgezogen. Gef. Angebote mit näh. Personalien und Angabe d. letzten Gehaltes erbeten durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unt. H. C. # 5919.

[5939] Ein tüchtiger Sortimentsgehilfe, der sich durch wohlverdiente gute Zeugnisse als in jeder Beziehung zuverlässig u. strebsam ausweisen kann, findet sofort oder später Stellung in e. Stadt am Niederrhein. Gehalt den Leistungen entsprechend. Bevorzugt wird solcher mit Erfahrungen in Musik- u. Schreibw.-Geschäft. Meldungen, denen Angaben über den bisjh. Bildungsgang u. Zeugnisabschriften beizufügen sind, bef. die Geschäftsstelle d. B.-V. unter S. W. # 5939.

[5816] Für 1. April od. später suche ich einen tüchtigen u. soliden jüngeren Gehilfen evang. Konfession, welcher selbständig arbeiten kann, umsichtig, flink u. zuverlässig ist u. mit dem Publikum freundlich zu verkehren versteht. Gef. Anträgen bitte Angabe des seitherigen Gehalts beizufügen.  
 Göppingen.  
**Erwin Herwig,**  
 Buch- und Schreibwarenhandlung.

[5851] 1) Für Berliner größeres Sortiment wird ein tüchtiger erster Gehilfe gesucht. Bewerber muß gute allseitige Bildung, besonders auch gute Litteraturkenntnisse besitzen und zur Repräsentation geeignet sein.  
 2) Für ein größeres Sortiment tüchtiger zweiter Gehilfe gesucht, der auch im wissenschaftlichen wie modernen Antiquariat bewandert ist.  
 Bewerber wollen sich nur schriftlich wenden an die Stellenvermittlung des „Arbeits“ zu Berlin (Adresse: B. Pohl, Genthinerstr. 32), und unterwerfen sich dieselben unsern Bedingungen.

[5511] Ein junger christl. gesinnter Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen, der soeben erst die Lehre verlassen haben kann, in allen Verlagsarbeiten firm ist und womöglich auch im theolog. Sort. u. Antiquariat etwas Bescheid weiß, wird zunächst zur Aushilfe nach Berlin gesucht. Bei tüchtigen Leistungen festes Engagement wahrscheinlich. Eintritt sofort oder später. Angebote mit Gehaltsansprüchen und möglichst auch Photographie unter # 5511 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[5593] In der Korrespondenz mit Kunden gewandter Gehilfe mit guter Handschrift wird von einer hervorragenden Reisebuchhandlung gesucht und wird entsprechend hoher Gehalt gewährt. In Reisegeschäften thätig gewesene Herren werden bevorzugt. Angebote unter D. Z. unter Angabe der bisherigen Thätigkeit, der Gehaltsansprüche u. des möglichen Eintrittstermines sowie Abschrift der Zeugnisse an Herrn **Franz Wagner** in Leipzig erbeten.

[5615] Zum 1. April oder früher suchen wir einen selbständig disponierenden Verlagsgehilfen, der womögl. auch einige Kenntnis des Druckereigeschäfts besitzen sollte. Gef. Anerbietungen wolle man Abschriften der Zeugnisse, Photographie und Gehaltsansprüche beifügen.  
 Berlin. **Trowitsch & Sohn.**

[5457] Auf 1. April suchen wir für unser Sortiment e. tücht. Gehilfen, der eine schöne kaufmännische Handschrift besitzt und schon in angesehenen Firmen thätig war. Es wollen sich gef. nur solche Herren melden, welche in jeder Beziehung exact und flott zu arbeiten verstehen und Gewandtheit im Verkehr mit einem feinen Publikum besitzen. Einige Kenntnisse in der französischen Konversation wären sehr erwünscht.  
 Basel, im Januar 1895.

**Georg & Co.**  
 Buch- u. Kunsthandlung.

[5771] Ein in allen Arbeiten u. im Verkehr mit dem Publikum gewandter Gehilfe, welcher bereits in evangel. Sortimentsgeschäften thätig war und gut empfohlen ist, findet bei uns zum 1. April dauernde Stellung.  
 Angebote mit Zeugnissen und Photographie erbitten direkt.  
 Elberfeld.  
**Buchhandlung der Evang. Gesellschaft**  
 (Wilh. Stutenbäcker).

[5832] Zum 1. März, event. 1. April suche ich einen gut empfohlenen, evangelischen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbittet  
 Breslau, Teichstr. 8.  
**J. U. Kern's Verlag**  
 (Max Müller).

[5930] Zum 1. April suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum und zuverlässig in den schriftlichen Arbeiten ist. Gef. Angeboten mit Zeugnisabschriften sehe ich baldigst entgegen.  
 Mannheim. **Julius Hermann.**

[5749] Intelligenten junger Mann, möglichst Stenograph, sofort gesucht. Station im Hause. Angebote mit Angabe der Ansprüche unter A. S. 75 postlagernd Wildpark.

[5116] In meinem lebhaften Sortiment kann sofort ein Volontär plaziert werden. Für gründliche Ausbildung wird gesorgt.  
 Weimar.  
**P. Thelemann's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.**

[4089] Ein junger Mann mit guter Schulbildung (Berechtigung zum einjährig-freiw. Dienst) kann Ostern 1895 in meiner Sort.- und Verlagsbuchhandlung als Lehrling eintreten. Für gründliche Ausbildung wird gesorgt.  
 Ed. Anton in Halle a. S.

[5745] Unter günstigen Bedingungen kann ein junger Mann mit guter Schulbildung bei uns als Lehrling eintreten.  
 Köln, Februar 1895.  
**C. Roemke & Cie.**

[4646] Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht  
 Weimar 1895.  
**Alexander Huschke's Hofbuchh.**  
**Gesuchte Stellen.**

[5435] Junger tüchtiger Kaufmann sucht unter bescheidensten Anspr. Stellung in e. Buchhdlg. Event. wäre selb. geneigt, e. Filiale unt. günst. Bed. zu übern. Gef. Ang. unt. N. N. # 5435 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[5924] Verlagsgehilfe mit sehr guter Schulbildung u. besten Empfehlungen sucht zum 1. April Stellung.

Gef. Angebote unter # 5924 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[5922] Für Berlin. — Tüchtiger Gehilfe, 27 Jahre alt, evang., der über gute Sortiments- u. Sprachkenntnisse verfügt und seit längerer Zeit in einem der ersten Berliner Sortimente thätig ist, sucht für 1. April oder später dauernde Stellung im Sortiment oder Verlage. Gef. Angebote unter # 5922 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[5867] Stellung im Ausland sucht ein tüchtiger Gehilfe, 24 Jahre alt. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten, Druckereifach, Inseratenwesen u. Buchführung wohl vertraut, besitzt gute franz. und auch einige englische Sprachkenntnisse und eine gute Schulbildung (Realgymn.-Abitur.). Ansprüche bescheiden, überseeischer Platz bevorzugt. Angebote unter Nr. 5867 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[5455] Wir suchen für einen Herrn in den besten Mannesjahren, der englischen Sprache in Schrift und Wort mächtig und mit hinreichenden Kenntnissen in der französischen Sprache, eine Stelle in einer Buch- oder Kunsthandlung. Suchender hat in einer Berliner Verlags-Kunsthandlung seine Lehrzeit absolviert, war sodann während 14 Jahren im Ausland beschäftigt, ist vielseitig gebildet, besonders auch im Redaktionswesen erfahren und selbst mit Erfolg litterarisch thätig gewesen. Er wäre eine vorzügliche Acquisition für ein größeres Verlagsgeschäft, aber auch für Buch- oder Kunsthandlung mit Fremdenverkehr. Ansprüche bescheiden. Gefällige Anerbieten bitten an uns zu adressieren.

Dresden, den 31. Januar 1895.

**Blehl & Kaemmerer**  
(Paul Th. Kaemmerer).

[3542] Energischer jung. Gehilfe, 6 Jahre beim Fache, im Berl. Verlage u. mod. Antiquar. gelernt, im Sort. u. Versandgeschäfte thätig gewesen, den ich bestens empfehlen kann, sucht, gestützt auf gute Zeugn., sofort od. später Stellung.

Zittau i/Sa.

**Arthur Graun**  
i/Sa. C. Olivas Buchhandlung.

[5798] Für einen seit mehreren Jahren in meinem Geschäfte thätigen Gehilfen (Christ, 29 J. alt) suche ich zum 1. April d. J. (oder später) anderweitige, möglichst selbständige und dauernde Stellung. Der betr. Herr ist mit allen Arbeiten des Verlages, insbesondere auch des Zeitschriftenwesens, und mit der doppelten Buchführung völlig vertraut und hat sich nach bestandener Lehrzeit akademische Bildung erworben. Ausgezeichnete Zeugnisse und meine besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Leipzig. **O. R. Reisland.**

[5921] **Flotter Verkäufer**, gewandt im Verk. m. d. Publik., mit sämtl. Arb. d. Buchhandels u. dem Vertriebe d. mod. Antiqu. vertr., sucht zum 1. März od. später Stellg. Beste Ref., repräf. Erscheing. Gef. Angeb. u. A. D. # 5921 d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

[5836] Junger Gehilfe. — Für einen jungen Mann, welcher bei uns seine Lehrzeit absolvierte und dann noch als Gehilfe bei uns arbeitete, suchen wir zum 1. April eine passende Stelle zu weiterer Ausbildung im Sortiment.

Wir können den Betreffenden als sehr fleissigen, gewissenhaften Arbeiter und als soliden Charakter empfehlen.

**Klingebeil & Proeller**  
in Saarbrücken.

[5747] **Sortimenter**, 24 Jahre alt, 7 Jahre beim Fach, militärfrei, mit schöner Handschrift und mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April Stellung im Sortiment, event. auch im Verlag. Gef. Angebote unter A. R. 24 befördert Herr Carl Cnobloch in Leipzig.

[5378] Für m. Zögling (Gymnasial-Obersek., evangel.), der nach beendeter 3jähr. Lehrzeit noch 9 Monate als Gehilfe zu m. Zufriedenheit bei mir thätig war, suche ich zwecks s. weiteren Ausbildung zum 1. April d. J. in e. nicht zu umfangreichen Sortiment Stellung. Weitere Auskunft erteile ich gern.

Braunschweig, den 1. Februar 1895.

**Benno Goeritz.**

[5767] Für einen jungen Mann, der bei uns seine Lehrzeit absolvierte und noch jetzt bei uns als Gehilfe thätig ist, suchen bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Verlagsgeschäft. Derselbe ist militärfrei und können wir ihn empfehlen.

Hamburg, Februar 1895.

**W. Mauke Söhne**  
vormals Perthes-Besser & Mauke.

[5661] Für einen jüngern Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen suchen wir für 1. März Stellung im Verlag. Derselbe ist in der Auslieferung und Kontenführung gut bewandert. Gef. direkte Angeb. u. G. A. V. 5661 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[5571] Für einen ältern, akademisch gebildeten Gehilfen, der 21 Jahre in meinem Kommissionsgeschäft gearbeitet hat und dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich zum 1. April eine geeignete Stelle, am liebsten in einer Verlagshandlung.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Leipzig. **H. G. Wallmann.**

[5612] E. j. Mann, 22 J., kath., m. flotter Handschr., m. d. Zeitungs-, Buch- u. Druckereiv. bestens vertr., seit 2 J. im Verlag u. Sort. thätig, sucht, gestützt auf la-Zeugn., zum 1. April Stellung. Gef. Angeb. u. G. L. # 5612 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

### Vermischte Anzeigen.

[3933] Am 8. Februar schließt für die neu: Nummer des „**Litterar. Pfarrboten**“ frühere „Mag. Litterar. Anzeiger“, der als Beiblatt zum „Pfarrboten“ in

**16,500**

Aufl. erscheint und an die **evangel. Geistlichen**

Deutschlands und Oesterreich-Ungarns unter Kreuzband versandt wird, die Annahme von **Inseraten** (die einspalt. 50mm breite Zeile kostet nur 40 $\frac{1}{2}$  m. 25 $\frac{1}{2}$  Ab. und bis zum Gewicht von 2 g 50  $\frac{1}{2}$ .) **Beilagen** jedes weitere g 7  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$  mehr.)

Ich bitte deshalb um gef. **umgehende** Aufträge **direkt** per Post.

Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 7.

**Edwin Runge**, Verlagsbuchhdlg.

### Für die Karneval-Saison 1895

[3009] empfehlen wir unser soeben erschienenes Verzeichnis eleg. kolorierter

### Pariser Original-Maskenbilder,

540 Nummern enthaltend:

Die Jahreszeiten, — historische Kostüme, — Nationaltrachten, — Phantasie- und Theaterkostüme

und steht dasselbe noch in einzelnen Exemplaren zu Diensten.

Wir bitten um recht thätige Verwendung für unsere anerkannt gangbaren **Maskenbilder**, jedoch können wir dieselben **ausnahmslos nur bar abgeben mit event. Remissionsrecht in tadellosem Zustande bis zur Höhe von  $\frac{3}{4}$  des Fakturbetrages bis 1. April 1895.**

Leipzig, im Januar 1895.

**Hoffmann & Ohnstein.**

[3457] **Zum 80. Geburtstag**  
**des Fürsten Bismarck.**

### Kupferniederschläge

von

### Bismarckporträts

aus den Jahren vor und nach 1870, sowie die verschiedensten Darstellungen aus dem Leben

### Bismarcks

liefert **J. H. Schorer, A.-G.** in Berlin W. 35. Abzüge stehen gern umsonst und frei zur Verfügung.

[5878] Behufs genauer Abrechnung meines Kommissions-Verlages gestatte ich in diesem Jahre unter keinen Umständen Disponenden und betrachte solche einfach als fest. Ich berufe mich auf dieses zweimal aufgegebene Inserat.

Erfurt.

**Carl Villaret.**

### Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

[1090] Limited,

London, Pater Noster House,  
Charing Cross Road, W. C.,  
T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

### Englischem Sortiment und Antiquariat.

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.  
Kommissionär: K. F. Koehler.

[674] Ich mache darauf aufmerksam, daß ich **Remittenden** nur bis zu dem vom Börsenverein festgesetzten letzten Termin — **18. Mai** annehmen werde. **Alle später eintreffenden Pakete werde ich unbedingt zurückweisen.** Disponenden kann ich in diesem Jahre nicht gestatten.

Leipzig.

**Reinhold Werther.**

### Englische Uebersetzungen,

auch schwierige technische u. wissenschaftliche

[2935] **G. Hedeler** in Leipzig.

### Zur gefälligen Beachtung!

[5553] Durch den Untergang des Dampfers „Elbe“ sind uns Papiere, Bestellzettel, Fakturen, die vom 20. bis 28. Januar in Leipzig eingingen, verloren gegangen. Wir erbitten hiervon Duplikate und richten zugleich an die Verleger von Zeitschriften die dringende Bitte, nötigenfalls durch Neudruck der verloren gegangenen Nummern eine Befriedigung der amerikanischen Abonnenten zu ermöglichen.

New York, 31. Januar 1895.

**F. W. Christern.**  
**The International News Company.**  
**Gustav E. Stechert. E. Steiger & Co.**  
**B. Westermann & Co. S. Zickel.**

### Hermann Hucke,

[5660] Leipzig-Gohlis.

Bureau zur Vermittlung buchhändl. Käufe und Verkäufe.

Billig! Prompt! Verschwiegen!

### [5118] Restauflagen

v. Romanen, Reiselektüre, Humoresken etc. suche ich sofort zu kaufen.

Leipzig. **H. Dallmeier.**

### [5783] Dank.

Es ist mir leider nicht möglich, auf alle an mich gerichteten Briefe, Depeschen und sonstigen Wünsche, welche zu meinem Ehrentage eingingen, zu antworten. Ich sage daher allen lieben Freunden, Bekannten, Vereinen und Verbandsmitgliedern nur auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.

Leipzig, 3. Februar 1895.

**Ed. Waldamus sen.**

[587]



[5743] Ich suche neuere Werke in deutscher, französischer und englischer Sprache über **Sprenstoffe und Sprengtechnik, Schiesspulver- und Feuerzeugfabrikation, sowie über Lustfeuerwerkerei** — und sehe gef. Angeboten mit ausführlichen Titelangaben bei billigsten Preisstellungen entgegen.

**Polytechnische Buchhandlung**  
**A. Seydel**  
 in Berlin W., Mohrenstr. No. 9.

[5940] Eine best eingeführte Grossbuchh., fast alle Wiederverkäufer Norddeutschl. mit Rüstern besuchend, sucht noch einige zugängliche Verlagsartikel, Ankäufe bar, zum energischen Vertrieb. Angebote an Herrn **P. Fernau** in Leipzig.

[5918] Eine **Frauenzeitung** sucht zum Zwecke fortlaufenden Bezuges in- u. ausländischer

### Clichés

für Moden, Wäsche, Handarbeiten etc. entsprechende Verbindungen.

Angebote u. L. 489 an d. Invalidentank in Berlin W., Markgrafenstr. 51a erb.

[5850] Für eine vom 23.—25. März hier stattfindende Geflügel- u. Vogelausstellung bitte ich die Herren Verleger um gef. umgehende Zusendung einschlägiger Litteratur über Leipzig à cond. in 1—2 Explrn.

**Ulrich Nefflen, Buchdlg.**  
 in Ebingen.

[5866] **Tüchtige Annoncen-Acquisiteure** werden bei hoher Provision von einer gut eingeführten Fachschrift gesucht. Angebote unter R. B. # 5866 durch die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

### [5659] Hermann Hucke,

Leipzig-Gohlis, Langestr. 38b,

empfehl. sich zur **Einrichtung u. Weiterführung von Geschäftsbüchern in doppelter u. einfacher Buchhaltung**, Anfertigung von Inventuren, Abschlüssen u. Bilanzen etc. unter **billigen Bedingungen u. der Zusicherung strengster Verschwiegenheit.**

[4640] **Schriftfeger mit Gymnasialbildung** (Obersekunda), mit der Buchführung bekannt, sucht Stellung als **Korrektor oder Volontär** in Anstalt von Belust.

Prima-Referenzen.  
 Angebote durch Vermittlung der **Universitätsbuchhandlung** in Kiel.

### Buchhändler-Strazzen-Papiere

[253] **Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- u. Kassenbücher-Formulare** in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. **Robert Hoffmann** in Leipzig.

### Inhaltsverzeichnis.

Verein der Buchhändler zu Leipzig. Ordentliche Hauptversammlung. S. 645. — Anzeigebblatt. S. 651—672.

Adler in Dr. 667.	Christern 672.	Graeper in Darm. 666.	Rittel in Brln. 668.	Ridel 652.	Seeber 664.
Alberti in Hanau 664.	Clausen in Gal. 668.	Graun in Rtt. 671.	Klingebell & Pr. 671.	Ollendorff in Paris 664.	Seidel & S. 664.
Alt in Jeff. a. W. 669.	Cotta'sche Buchh. Nachf. 658.	Güther in Erf. 664.	Köhler in Dr. 667.	Deisterwiz 652. 667.	Siegismund, B. in Le. 672.
Altenberg in Verb. 670.	559.	Guttentag 670.	Konegen in Wien 656.	Barfer & Co. 668.	Stechert in N. Y. 672.
Anonyme 652. 670. 671. 672.	Cruse in Hannov. 670.	Haack 658.	Kraay 667.	Paul, Trench, Trübner & Co. 671.	Steiger & Co. 668. 672.
Anton in Halle 670.	Crusius in Kais. 668.	Haase & M. 667.	Kramer Sort. in Pa. 670.	Paul's Nachf. 664.	Stephanus in Trier 663.
Ather & Co. 668.	Dallmeier 672.	Halle in Mü. 668.	„Krebs“ 670.	Paulinus-Druckerei 670.	Stern in Wien 664.
Augustin in Jül. 663.	Davids in Schwerin 664.	Halm & S. 666.	Krüll in Landsh. 668.	Peters, Bert.-Co., in Brln. 667.	„Styria“ 667.
Bahr, Jur. Ant., in Brln. 667. 668.	Deutenich in Göt. 666.	Hammerich in Hag. 661.	Kühl, W. D., in Brln. 655. 662. 664.	Predter, F. A., in Stu. 668.	Tausch & Gr. 669.
Baldamus sen. 672.	Deutsche in Wien 655.	Haeseler Berl. 663.	Lange, C., in Le. 668.	Prochaska 654.	Thelemann in Weimar 670.
Baer & Co. 666.	Dieterich in Göt. 664.	Haslinger 667.	Lehmann, P., in Brln. 669.	Puttkammer & M. 669.	Tiel in Wien 667.
Bärmann's Nachf. 667.	Dies in Stu. 660.	Hedenhauer in Tab. 668.	Leuschner & L. 659.	Reubner & L. 659.	Tieme, G., in Le. 665.
Behrendt in Bonn 667.	Doebereiner'sche Buchh. 669.	Hedeler 671.	Rippert in Halle 666.	Richter & Co. 667.	Trenndt 661.
Behrens in Brau. 652.	van Doesburgh 664.	Heege & S. 668.	Rist & Fr. 668.	Rothe & Co. 667.	Trowitsch & S. in Brln. 670.
Beyer in Dr. 666.	Drobnig 668.	Hennings in Mü. 668.	Lorenz in Le. 668.	Rohrer in Brln. 667.	Twiemeyer, A., in Le. 656.
Beher, P., in Le. 661.	Dunder & S. 657.	Henry in Bonn 667.	Loecher's Ant. in Turin 666.	Salomon in Dr. 666.	Universitätsbuchh. in Kiel 672.
Blackwell 670.	Dürr'sche Buchh. 666.	Herbig in Brln. 654.	Loecher's Posth. in Turin 656.	Urban in Dr. 666.	Urban in Dr. 666.
Bleyl & R. 671.	Ebbeke in Paf. 669.	Hermann in Ronnh. 663. 664. 667. 670.	Luzac & Co. 667.	Rahms & Cie. 667. 670 (2).	Rahms 653. 657.
Bluch in Brln. 651. 652 (2).	Eger in Dr. 666.	Hervig in Göt. 670.	Marxon & Pl. 669.	Roesner 651.	Verlag, Dtsch., in Brln. 654.
Bong 662.	Fernau 672.	Hobeda in Le. 652.	Mayer in Kaden 670.	Rother in Le. 665.	Verlags-Anst. f. Kunst u. Wissensch. in Brln. 656.
Bornemann in Wiesb. 667.	Hint in Rinz 666.	Hoffmann & Dnystein 671.	Meddenburg, S. R., in Brln. 667.	Runge in Brln.-Sch. 671.	Willaret 671.
Braunmüller 655.	Hlemming 660.	Hoffmann, R., in Le. 672.	Meißner 666.	Salkmann in Brln. 666.	Waldmann & J. 663. 667.
Breitenstein 662.	Fos 665.	Hoffmann, R., in Le. 672.	Mende in Erf. 664.	Salomon in Dr. 666.	Wagner in Le. 670.
Brodhaus' Sort. 653.	Frank in Potsd. 667.	Homann in Danz. 668.	Merkel in Erf. 666.	Sauerländer & Co. in Karau 666.	Wallmann in Le. 671.
Bruer & Co. 667.	Friedrich, W., in Le. 662. ¶	Hübner in Bau. 665.	Mertens & Cie. 663.	Schellenberg in Wiesb. 664.	Werther in Le. 671.
Buchh., Christl., in Drest. 666.	Frohlich in Brln. 664.	Buch in Rtsch. 663. 668.	Mittler & S. 655. 663.	Schergens 667.	Weg in Le. 668.
Buchh. d. Ev. Gesellschaft in Eibf. 670.	Geiger & J. 666.	Hude in Le.-Gohlis 672 (2).	Mittler's Sortbh. in Brln. 664.	Schidberger, M., 667.	Weichert in Brln. 656.
Buchh., Polyt., in Brln. 672.	Georg & Co. in Baf. 670.	Huschte in Weimar 670.	Müller & R. 668.	Schlag in Stett. 669.	Westermann & Co. 653. 672.
Buchh. d. Stadtmision in Witt. 667.	Georg & Co. in Genf 666.	Jacobsohn in Brsl. 667.	Müller in Reich. 667.	Schlapp 657.	Wilde, S., in Stu. 652.
Burdach 666.	Werchel 669 (2).	Jäger in Greifsw. 668.	Naumann, G. J., in Le. 663.	Schlaach 666.	Winter in Chemn. 664.
Burmeister in Brln. 651.	Gilhofer & R. 666.	Kaufmann in Stu. 663. 667.	Nefflen 672.	Schmid, Brande & Cie. 660.	Wohlleben 665.
Burrow in Gotha 667.	Goar, J. St., 667.	Kende 659.	Reich 672.	Schorer A.-G. 671.	Wolff, A., in Hdbg. 664.
Calvary & Co. 669.	Goerig 671.	Kern in Brsl. 670.	Reiss 672.	Schriften-Niederlage der Bibel-Gesellsch. in Königsb. 652.	Wolfrum in Düsseldorf. 654.
Centralbuchh. in Brln. 667.	Gottlieb in Wien 669.	Kesler in Erf. 664.	Reiss Comp. 672.	Schulze, S., in Le. 665.	Wunderling in Reg. 664.
	Gräfe in Ha. 664.	Krich in Wien 668. 669.		Schweitzer in Kaden 666.	v. Zahn & J. 667.
					Zidel in N. Y. 667. 672.
					Zimmermann in Wlog. 667.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thoma len, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.